

**Amtliche Mitteilung**  
Erscheinungsort Weissenbach  
31. März 2017  
Erscheint viermal pro Jahr  
**Ausgabe 166**



**WEISSENBACH**

**Neuhaus**

Schwarzensee  
Gadenweith



**Der Frühling  
ist da!**

**FROHE OSTERN**  
wünscht Ihnen im Namen der  
Marktgemeinde Weissenbach  
Bgm. Johann Miedl



# Die **Gemeindestube**

**Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Weissenbach**

[www.weissenbach-triesting.at](http://www.weissenbach-triesting.at)

**Aus dem Inhalt:**

Brief des Bürgermeisters (Seite 3) • Der Rechnungsabschluss 2016 (Seiten 4/5)  
Anmeldung zur Strauchschnitt-Abholung (Seite 9) und vieles mehr (Inhaltsverz. Seite 2)

#### Inhaltsverzeichnis

Apotheken-Notdienst .....	32	Hochwasserschutz .....	7
Atelier Bajadere .....	8	Kindergärten .....	12, 13
Ärzte-Notdienst .....	32	Musikmittelschule .....	15
Bauamt-Informationen .....	7	Neujahrskonzert .....	17
Behörden-Termine-Beratungen .....	24	Personalia .....	2
Bergrettung .....	22	Rechnungsabschluss 2016 .....	4, 5
Bürgermeisterbrief .....	3	Region Triestingtal .....	23
Fasching in Weissenbach .....	10, 11	SC Weissenbach .....	19
Feuerwehr Weissenbach .....	21	Sperrmüllsammlung .....	5
FVV .....	16	TC Weissenbach-Furth .....	18
Gemeindearchiv .....	20	Topothek Weissenbach .....	18
Gemeinderat .....	6	Turnverein-News .....	16
Gesunde Gemeinde .....	12	Veranstaltungen .....	29
Glasfaser-Projekt .....	6	Volksschule .....	14
Heimatismuseum-Bericht .....	25	Zahnärzte-Notdienst .....	31

#### Wir freuen uns über „Zuwachs“ ...

9. Jänner 2017	Emilia Weiner	Weissenbach
27. Jänner 2017	Benjamin und Louis Franz	Neuhaus



#### Jubiläen - Wir gratulieren ganz herzlich ...

4. Jänner 2017	Franz Baumgartner	Neuhaus	80. Geburtstag
9. Jänner 2017	Elfriede Schlüsselberger	Weissenbach	85. Geburtstag
18. Jänner 2017	Josef Krenn	Weissenbach	85. Geburtstag
3. Februar 2017	Ferdinand Müller	Neuhaus	80. Geburtstag
23. Februar 2017	Christine und Hermann Grill	Weissenbach	Diamanten-Hochzeit (60)
27. Februar 2017	Christine Patsch	Weissenbach	80. Geburtstag
4. März 2017	Irmgard Streimelweger	Weissenbach	85. Geburtstag
16. März 2017	Georg Mraczek	Neuhaus	80. Geburtstag



Ehrung Josef Krenn



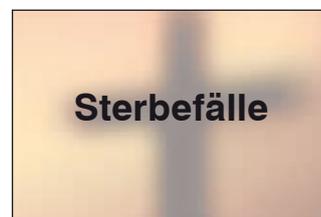
Ehrung Ferdinand Müller



Ehrung Irmgard Streimelweger

#### Wir trauern um unsere Mitbürger ...

21. Dezember 2016	Leopoldine Cichocki	Weissenbach
16. Februar 2017	Marianne Dorfner	Weissenb./Gutenstein
22. Februar 2017	Josef Knöbl	Weissenbach
3. März 2017	Friedrich Hauer	Weissenbach
11. März 2017	Erna Starlinger-Huemer	Weissenbach
19. März 2017	Walpurga Penninger	Weissenbach



**Liebe Gemeindebürgerinnen!  
Liebe Gemeindebürger!**

Das **Osterfest** naht mit Riesenschritten. Die teilweise sehr strengen Wintermonate sind Geschichte und wir genießen die wärmenden Sonnenstrahlen des Frühjahrs.

Der Streusplitt auf den Gemeindestraßen wurde bereits entfernt. Wir werden uns heuer wieder verstärkt der Ortsbildpflege widmen und die entstandenen Winterschäden beseitigen. Selbstverständlich werden auch wieder alle Anlagen, Spielplätze gereinigt und die öffentlichen Flächen gepflegt.

Bereits jetzt sage ich „Dankeschön“ zum Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für die **Reinigungsaktion** im gesamten Gemeindegebiet. Die Reinigungsaktion findet **am 8.4.2017** statt.

Die diversen Faschingsveranstaltungen der „**närrischen Zeit**“ mit dem Höhepunkt am Faschingdienstag waren sehr gut besucht. Es macht mir Freude, wenn ich sehe, wie unsere Bevölkerung die Tradition „Fasching feiern“ pflegt.

**Offenlegung gem. §25 Medien-**

**gesetz:** „Die Gemeindestube“ vermittelt Informationen der Marktgemeinde Weissenbach aus der Gemeindeverwaltung sowie u.a. aus den Themenbereichen Politik, Kultur, Religion, Schule, Vereinsleben, Körperschaften und Institutionen an die Bevölkerung der Marktgemeinde Weissenbach.

Medieninhaber (100%), Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Weissenbach/Triesting, Kirchenplatz 1, 2564 Weissenbach, Tel. 02674 / 87 258 [gemeinde@weissenbach-triesting.at](mailto:gemeinde@weissenbach-triesting.at)

Satz & Herstellung:  
Werbegrafik Weber OG  
Bad Vöslau - [www.wewe.at](http://www.wewe.at)  
**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der 31. Mai 2017.

Zum Thema **Glasfaser** in der Marktgemeinde Weissenbach möchte ich Ihnen mitteilen, dass wir die 40% Hürde geschafft haben.

In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei Ihnen, denn ohne Ihre Unterstützung würde diese für uns alle so wichtige Investition der NÖGIG (N.Ö. Glasfaserinfrastukturgesellschaft mbH) nicht getätigt werden. Ich bin überzeugt, dass wir mit der Umsetzung dieses Projektes eine ganz wichtige Infrastrukturverbesserung herbeiführen (Bitte lesen Sie dazu auch den Bericht im Blattinneren).

Zum **Hochwasserschutz** kann ich Ihnen berichten, dass die Arbeiten am Further Bach bereits im Jänner wieder aufgenommen wurden. Für heuer haben wir uns abermals einen größeren Abschnitt vorgenommen. Der Betrag, den wir 2017 als Gemeindeanteil aufbringen müssen, beträgt € 280.000,00.

Der **Rechnungsabschluss 2016** ist sehr erfreulich. Wir konnten wieder einen „soliden“ Überschuss erzielen. Genau dieser Überschuss, gepaart mit einem sinnvollen Einsatz der finanziellen Mittel führt dazu, dass wir auch in den nächsten Jahren die zu tätigen Ausgaben absichern können. Näheres zum Rechnungsabschluss finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.

Sehr am Herzen liegt uns, dass wir gezielt in den nächsten Monaten überlegen werden, wo wir **Bauland schaffen oder nutzen** können, um unserer Jugend die Möglichkeit zu geben, in unserer Gemeinde eine Familie zu gründen und Fuß zu fassen. Gerade bei diesem komplexen Thema müssen wir auch über verschiedenen Wohnformen nachdenken (z.B. Reihenhäuser, Einfamilien-



häuser Zusammenarbeit mit Bauträgern). Viele Grundsatzüberlegungen sind notwendig. Dies alles geht nicht von heute auf morgen.

Wir haben diesbezüglich ja schon mit dem Entwicklungskonzept der Marktgemeinde Weissenbach einen wesentlichen Schritt in die richtige Richtung gesetzt.

Mit den geplanten **Vorhaben** werden wir uns in nächster Zeit auseinandersetzen.

Notwendige Straßenbauarbeiten werden wir während der Sommermonate durchführen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes erholsames Osterfest.

Herzlichst,  
Ihr Bürgermeister

*Johann Miedl*  
Johann Miedl



**Bericht des Vizebürgermeisters zum Rechnungsabschluss 2016**

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Der **Rechnungsabschluss 2016** liegt mit Einnahmen von € 4,0 Mio im ordentlichen Haushalt um rund € 270.000 (+7,2%) über dem Voranschlagswert 2016. Der erzielte Ertragsüberschuss in 2016 beträgt € 90.673,- und wird wieder für die Vorhaben im laufenden Jahr verwendet. Nachfolgend der Vergleich der Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushalts im Jahr 2016 in der Gesamtübersicht.



ordentlicher Haushalt	Einnahmen 2016	Voranschlag 2016	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	81.672,53	81.700,00	- 27,47
Öffentliche Sicherheit	2.759,11	11.200,00	- 8.440,89
Unterricht, Erziehung, Sport	36.656,04	39.300,00	- 2.643,96
Kunst, Kultur, Ortsbildpflege	8.789,64	6.000,00	+2.789,64
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	3.134,58	2.900,00	+234,58
Gesundheit, NÖKAS	196,50	200,00	- 3,50
Straßenbau, Gewässer, Verkehr	2.825,62	3.500,00	- 674,38
Wirtschaftsförderung, Tourismus	0	0	0,00
Dienstleistungen Müllbeseitigung, Straßen	53.632,64	56.400,00	- 2.767,36
Dienstleistungen Wirtschaftshof, Liegensch.	77.005,84	77.800,00	- 794,16
Dienstleistungen Abwasserbeseitigung	641.917,25	647.200,00	- 5.282,75
Dienstleistungen Wohn-Geschäftsgebäude	287.116,73	303.700,00	- 16.583,27
Finanzwirtschaft: Gemeindesteuern	1.261.010,11	1.219.100,00	+41.910,11
Finanzwirtschaft: Ertragsanteile	1.283.295,99	1.216.300,00	+66.995,99
Abwicklung Vorjahresergebnisse	264.356,44	70.000,00	+194.356,44
<b>Summe</b>	<b>4.004.369,02</b>	<b>3.735.300,00</b>	<b>+269.069,02</b>

Die **Mehreinnahmen in 2016** stammen vorwiegend aus höheren Ertragsanteilen der Bundesabgaben (Umsatzsteuer, Lohnsteuer, Mineralölsteuer) sowie aus geringfügig höherer Kommunalsteuer. Ertragsanteile sind im Finanzausgleichsgesetz festgelegt und werden nach der Zahl der Hauptwohnsitzer auf die Gemeinden aufgeteilt.

ordentlicher Haushalt	Ausgaben 2016	Voranschlag 2016	Differenz
Vertretungskörper, Allgemeine Verwaltung	480.679,60	480.500,00	+179,60
Öffentliche Sicherheit	117.299,87	118.100,00	- 800,13
Unterricht, Erziehung, Sport	493.021,90	504.700,00	- 11.678,10
Kunst, Kultur, Ortsbildpflege	71.192,13	66.600,00	+4.592,13
Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	480.272,97	490.500,00	- 10.227,03
Gesundheit, NÖKAS	451.558,76	461.100,00	- 9.541,24
Straßenbau, Gewässer, Verkehr	96.981,64	90.000,00	+6.981,64
Wirtschaftsförderung, Tourismus	12.531,69	14.400,00	- 1.868,31
Dienstleistungen Müllbeseitigung, Straßen	127.607,83	125.400,00	+2.207,83
Dienstleistungen Wirtschaftshof, Liegensch.	288.450,63	288.800,00	- 349,37
Dienstleistungen Abwasserbeseitigung	641.917,25	647.200,00	- 5.282,75
Dienstleistungen Wohn-Geschäftsgebäude	324.602,07	303.700,00	+20.902,07
Finanzwirtschaft: Gemeindesteuern	179.573,23	31.300,00	+148.273,23
Finanzwirtschaft: Ertragsanteile	148.007,42	113.000,00	+35.007,42
Abwicklung Vorjahresergebnisse	90.672,03	0,00	+90.672,03
<b>Summe</b>	<b>4.004.369,02</b>	<b>3.735.300,00</b>	<b>+269.069,02</b>



Die **Ausgaben 2016** in den Haushaltsklassen 1-8 entsprechen den Planzahlen des Voranschlages oder liegen sogar geringfügig darunter.

Durch Rücklagenentnahmen und der Zuführung des Überschusses in den OH ergeben sich letztlich um **7,2% höhere Gesamtausgaben** gegenüber den Voranschlagszahlen.

**Rechnungsabschluss 2016**

Im **außerordentlichen Haushalt** wurden nebenstehende Projekte abgewickelt bzw. projektiert:

Andreas Hermsdorf / pixelio



Neue **Darlehen** wurden für das Gebäude der **FF-Weissenbach** in Höhe von € 100.000,-, für den **Straßenbau** € 70.000,- und für den **Hochwasserschutz** € 150.000,- aufgenommen. Auf weitere Darlehensaufnahmen konnte durch die Inanspruchnahme von den Rücklagen (Feuerwehr, Hochwasserschutz) verzichtet werden.

Neben den Darlehen gibt es noch **Haftungen** für die **FF-Weissenbach** (Rüsthause) in Höhe von € 146.400,-, für den **SC Weissenbach** in Höhe von € 45.100,-, gegenüber dem **Triesting Wasserverband** (Hochwasserschutzmaßnahmen) in Höhe von € 273.400,- und für den **Abwasserverband** (Ausbau der Kläranlage in Bad Vöslau) von € 490.400,-.

Es gibt auch **weiterhin keinerlei Ausgliederungen** von Gebäuden oder Wirtschaftskörpern in eigene Gesellschaften und es gibt keine Verpflichtungen aus Leasing und keine Verwaltungsschulden.

Der Abgang bei den Rücklagen betrug € 496.668,78. Bei einem gleichzeitigen Zugang aus den Erträgen von € 208.298,30 betragen die **Rücklagen per 31.12.2016** immer noch **€ 503.844,74**.

Projekte im außerordentlichen Haushalt	Kosten
Amtsgebäude	952,50
FF Weissenbach (Gebäude)	630.046,80
Gemeindestraßenbau, Verkabelung und Straßenbeleuchtung	99.459,20
Kirchenplatz	203.904,65
Hochwasserschutzmaßnahmen (Furtherbach)	344.458,66
Zuführung Rücklagen aus Verkauf	28.621,87

**Das Gesamtvolumen im Rechnungsabschluss 2016 stellt sich wie folgt dar:**

Haushalt 2016	ordentlicher Haushalt	außerordentlicher Haushalt	Gesamthaushalt
Einnahmen	4.004.369,02	1.511.991,85	5.516.360,87
Ausgaben	4.004.369,02	1.511.991,85	5.516.360,87

Diese sind weiterhin jederzeit verfügbar, auf Sparbüchern bzw. Bankkonten angelegt. Es gibt keine Anlage in Wertpapieren, Aktien oder spekulativen Beteiligungen.

Im Rechnungsabschluss 2016 wird das gesamte **Anlagevermögen der MGM Weissenbach** mit Liegenschaften, Gebäuden, Hochwasserschutzbauten und Betrieben der Abwasserbeseitigung (Kanal) mit **€ 29.653.925,14** ausgewiesen. Dieser Buchwert beinhaltet Abschreibungen im Haushaltsjahr von genau € 325.439,88. In Relation zu den Darlehensschulden und Haftungen - gesamt € 7,142.669,08, ohne Berücksichtigung der Rücklagen - ergibt sich eine Deckung von 76%, was ein sehr beruhigender Wert ist.

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde dem Gemeinderat am 29.03.2017 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch wieder bei allen Mitarbeitern unserer Gemeinde für ihre vorbildliche Arbeit. Die konstruktive Einstellung und sparsame Gesinnung tragen maßgeblich zum alljährlichen finanziellen Erfolg unseres Haushaltes bei.

*Vzbgm. Robert Fodroczi*

**Entwicklung des Schuldenstandes unserer Marktgemeinde, jeweils zum 31.12.:**

2010: € 7.535.948,85	Tilgung: € 337.562,55
2011: € 7.565.188,28	Tilgung: € 461.816,62
2012: € 7.270.712,33	Tilgung: € 549.543,58
2013: € 6.793.608,90	Tilgung: € 477.103,43
2014: € 6.356.305,84	Tilgung: € 474.003,50
2015: € 6.263.797,00	Tilgung: € 505.782,36
2016: € 6.185.269,08	Tilgung: € 470.459,79



I-Vista / Pixelio



**Vorinformation Sperrmüllsammmlung 2017**

Die nächsten Sperrmüllabfuhrtermine sind der **9. und 10. Juni**. Der Sperrmüll ist tags zuvor auf dem Grundstück abzulegen, er wird von Sammelwägen des Gemeindeabfallverbandes Baden abgeholt. Der

Zugang zum Sperrmüll auf dem Privatgrundstück ist an diesen Terminen sicherzustellen, da ansonsten nicht entsorgt werden kann.

Der GVA Baden sendet zeitgerecht Detailinformationen bzw. Anmeldeformulare aus.

**Auszug aus dem Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung, die am 20.12.2016 im großen Sitzungssaal stattfand:**

Der **Bericht des Prüfungsausschusses**, der am 7.12.2016 eine Gebarungseinschau durchführte, wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Im Objekt Hauptstraße 13/12 kam es zu folgendem **Mieterwechsel**:  
Vormieter: Andreas Scharkaroff/  
Christine Gartner  
Nachmieter: Thomas Breuss.  
Dies wurde einstimmig beschlossen.

Unter dem Tagesordnungspunkt **Subventionen** wurden nachfolgende Ansuchen behandelt, folgende Vereine/Institutionen werden wie folgt unterstützt:

- FF Neuhaus: € 6.000,--
- Pensionistenverband Weissenbach: €1.420,--
- FVV Weissenbach: € 2.000,--
- Vokalensemble Weissenbach: € 1.200,--
- Naturfreunde Weissenbach: € 1.500,--
- Dynamo Ruefa: € 400,--
- Heimatmuseumsverein Weissenbach: € 1.600,--
- SC Weissenbach: € 5.500,-



Der **Voranschlag 2017** inkl. dem mittelfristigen Finanzplan wurde mehrstimmig beschlossen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt beinhaltete die sogenannte **Topothek**. Topothek ist die Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorisch relevante Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird. Die aus unserer Gemeinde zuständigen Personen für diese Tätigkeiten sind: Vzbgm. Ing. Robert Fodroczi, Josef Guber, Franz Horvath, Helga Horvath und Wolfgang Kober.  
Ein Kooperationsvertrag wurde abgeschlossen. Der Beschluss dazu erfolgte mehrstimmig.

Auch heuer gewährt die Marktgemeinde Weissenbach sozial Bedürftigen einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2016/2017 in der Höhe von € 120,-  
Als Kriterien der Auszahlung sollen die Förderkriterien des Landes N.Ö. gelten. Dies wurde einstimmig beschlossen.



Ebenfalls einstimmig erfolgte der Beschluss für den Ausbau der linearen **Hochwasserschutzmaßnahmen** im Bereich des Further Baches für das Jahr 2017. Mit diesem Beschluss wurden auch die dazu notwendigen finanziellen Mittel in der Höhe von € 280.000,- freigegeben.

Das **N.Ö. Kindergartengesetz 2006** wurde am 7. Juli 2016 durch den N.Ö. Landtag geändert, auf Grund der Novelle mussten nachfolgende Sätze im Bereich Nachmittagsbetreuung angepasst werden. Seit 01.01.2017 gilt nachfolgende Staffelung:

bis 20 Stunden:	€ 50,--
bis 40 Stunden:	€ 70,--
bis 60 Stunden:	€ 90,--
über 60 Stunden:	€ 100,--

Es gab einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss, die **agrarisches Deminimis-Beihilfe** (Besamung von Rindern) unter geänderten Voraussetzungen auszubezahlen.  
Die **ehemalige Bahntrasse** im Gemeindegebiet von Weissenbach wird von der Plattl GmbH, vertreten durch Herrn Johann Zöchling, von der NÖ-VOG angekauft. Die Trasse wird kostengünstig in Folge von der Plattl GmbH gepachtet, es gibt keine Verpflichtung zu einem Ankauf. Weiters wird den Grundstücksanrainern mit dieser Variante die Sicherheit gegeben, dass nichts zum ihrem Nachteil geschehen kann. In dieser Angelegenheit wurde ein mehrstimmiger Gemeinderats Grundsatzbeschluss gefasst. Hinsichtlich der Kosten bzw. der Haftung wird eine eigene Nutzungsvereinbarung (Pachtvertrag) mit der Plattl GmbH geschlossen.

Die Protokolle der Gemeinderatssitzungen finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.weissenbach-triestingtal.at](http://www.weissenbach-triestingtal.at)

**Glasfaserprojekt: ES IST GELUNGEN, ES IST VOLLBRACHT !!!**

Die erforderlichen 40 % haben wir geschafft. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich als Bürgermeister bei den involvierten Gemeinderäten (alle Fraktionen waren mit dabei!), bei Herrn DI Alexander Mrasek und der Verwaltung.

**Per 13.03.2017 hatten wir 435 Verträge vorliegen.**

Genau so soll Gemeindegearbeit funktionieren. Es wurde parteiübergreifend gearbeitet. Gemeinsam können wir unser Ziel erreichen!

**Wie geht es nun weiter?**

Nach dem Ende des Sammelzeitraums wurden alle Verträge der NÖ-GIG zum Prüfen vorgelegt.

Die NÖGIG wird nach positiver Begutachtung eine Bestätigung hinsichtlich dem Erreichen der Zielvorgabe übersenden. Diese Prüfung



bzw. Bestätigung ist die Basis des weiteren Handelns.

Im Groben geht es dann so weiter, dass eine Detailplanung und die Ausschreibung erfolgt. Baustart soll 2017 sein, Ende 2018 soll das Projekt umgesetzt sein.

Wir werden Sie laufend über den Fortschritt des Projektes informieren.

*Bgm. Johann Miedl*

**Das Bauamt informiert:**

Die sogenannte Bauherrenmappe, welche von der Firma Sunmedia GmbH aufgelegt bzw. über Bestätigung der Gemeinde angefordert werden konnte, wurde mit Ende Jänner 2017 nicht mehr aufgelegt.

Auch [www.bauherrenweb.at](http://www.bauherrenweb.at) wird deaktiviert.

Für alle Fragen rund um ein geplantes Bauvorhaben können Sie sich weiter direkt am Bauamt Ihrer Gemeinde oder auch auf der Internetseite des Landes Niederösterreich [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) informieren.

**Arbeiten des Bauhofes**

In den vergangenen Monaten widmeten sich unsere Bauhofmitarbeiter vor allem den **Winterdiensttätigkeiten** und der Schneeräumung. Dies war heuer eine größere Herausforderung als in den vergangenen Wintern. Selbstverständlich wurde dadurch auch verstärkt am Service unseres Fuhrparks gearbeitet. An diversen Gebäuden der Marktgemeinde (Museum, Straßenwärterhaus, HWS-Lager, Arbeiterhäuser Furtherstraße, etc.) sind etliche Instandhaltungsarbeiten angefallen. Auch einige unserer Wertstoffinseln sowie unsere Blumentröge und Bänke wurden im Rahmen dieser Tätigkeiten renoviert.

Zu den üblichen Tätigkeiten werden bei Bedarf der Bautrupps der Wildbach und Lawinenverbauung unter-

*Das Bauhofteam ist bei Forstpflegearbeiten immer wieder gefordert.*



stützt bzw. die Baufeldräumungen, welche im Aufgabenbereich der Gemeinde liegen, im Vorfeld der HWS-Arbeiten Furtherbach durchgeführt. Durch den starken Käferbefall von Fichten mussten im Gemeindevald und diversen Grundstücken der Gemeinde erneut **Forst- und Baumpflegemaßnahmen** in Angriff genommen werden.

Jetzt, wo der Frühling vor der Tür steht, fielen natürlich die **Kehrarbeiten** an, um den Splitt und Staub von den Straßen zu entfernen. Auch die Blumentröge und Bänke werden in den kommenden Wochen wieder aufgestellt und die Winterschäden müssen beseitigt werden.



**Die Gebietsbauleitung Burgenland und Südliches Niederösterreich informiert:**

**Hochwasserschutz Weissenbach**

Das Baujahr 2017 wurde am 16. Jänner begonnen. Trotz der lange anhaltenden tiefen Temperaturen und trotz der Schneelage konnten die Arbeiten zügig weitergeführt werden. Die Brücke in der Cornedisstraße ist fertiggestellt, derzeit werden die Anschlüsse entlang der Straße hergestellt. Anschließend werden die Abschnitte oberhalb und unterhalb der Brücke fertiggestellt. Voraussichtlich Ende März wird die Brücke für den Verkehr freigegeben.



Die endgültige Fertigstellung (Asphaltierung) der Pittelstraße und Cornedisstraße erfolgt im Sommer zusammen mit der vorgesehenen Sanierung der Further Straße.

Beim Abschnitt zwischen dem Festgelände und der Pittlbrücke wird an einer Lösung gearbeitet, die demnächst mit den Sachverständigen erörtert wird.

Ich bedanke mich bei den Bewohnern von Weissenbach für ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Bauzeit.

Bei den Vertretern der Gemeinde bedanke ich mich für die konstruktive Zusammenarbeit.



DI Heinrich Grünwald  
Wildbach- und Lawinenverbauung  
Gebietsbauleiter



**Frühling im Atelier Bajadere**

Das neue Ausstellungsjahr hat für das Atelier Bajadere besonders erfreulich begonnen. Wir wurden Ende 2016 dazu auserwählt, Mitglied im „**Lower Austria Contemporary** - Der Plattform für zeitgenössische Kunst in Niederösterreich“, kurz LAC, zu werden.

Das erklärte Ziel dabei ist die Vermittlung zeitgenössischer Kunst in allen Regionen Niederösterreichs. Gemeinsam treten Niederösterreichs Museen, Galerien und Kunstvereine den Beweis an, dass Gegenwartskunst nicht nur im urbanen Umfeld, sondern auch im ländlichen Raum eine wichtige Rolle spielt. Mitglieder sind bekannte Institutionen wie die Kunsthalle und das Karikaturmuse-

um Krems, Arnulf Rainer Museum, Hermann Nitsch Museum im MZM, Museum Gugging sowie zahlreiche Galerien, Foren und Kunstvereine. Im Zentrum steht die gemeinsame Bewerbung der Ausstellungshäuser in Niederösterreich und deren Programm. Zu diesem Zweck erscheint alljährlich ein Jahresprogrammheft mit den Ausstellungen und Aktivitäten der einzelnen Häuser.

Ich denke, dadurch werden auch vermehrt Besucher in unseren schönen Ort Neuhaus und in die Region Oberes Triestingtal kommen.

Zurück zu unseren Ausstellungen: Nach den sehr gut besuchten Ausstellungen am Jahresbeginn präsentieren wir im April die Künstlerin **Roswitha Klein**, eine Absolventin der Akademie Geras unter der Leitung von Christian Ludwig Attersee. Ihre Bilder passen ausgezeichnet zur er-

*Der Maler Peter Münster erklärt das Werk seines Vaters Josef Münster (†).*



**Öffnungszeiten:** jeweils Samstag von 10 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 0664 481 28 49. Sie erreichen uns auch per Email unter [office@atelierbajadere.at](mailto:office@atelierbajadere.at).

wachenden Natur des Frühlings. Auf sie folgt im Mai **Heinrich Walcher**, der neue Arbeiten präsentieren wird. Parallel dazu zeigen wir im Freigelande Plastiken des Berndorfer Bildhauers **Franz Panzenböck**. Im Juni folgt der Fotograf **Rainer A. Rygalik** der seine Arbeiten aus 40 Jahren Bühnenfotografie präsentieren wird. In den Sommermonaten Juli und August wird es eine Neuauflage der **Sonderausstellung Sommerfrische** Neuhaus mit neuen Exponaten und einer überarbeiteten Präsentation geben.

Wir wünschen unseren Besuchern, und allen die es noch werden wollen ein frohes Osterfest.

*Erika und Wolfgang Kober  
2565 Neuhaus, Neue Straße 19*

Das Programm und Details zu den Ausstellungen/Künstlern finden Sie im Internet unter [www.atelierbajadere.at](http://www.atelierbajadere.at).

Aus Liebe zum Menschen. **ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
NIEDERÖSTERREICH

## HILFE IM ALLTAG

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Roten Kreuzes besuchen Sie regelmäßig zu Hause und unterstützen bei der Haushaltsführung, erledigen den Einkauf, begleiten Sie zum Arzt und vieles mehr.

**Weitere Informationen erhalten Sie bei der Pflegehotline der Rotkreuz-Bezirksstelle Berndorf/St. Veit:**

**☎ 0664 / 621 49 25**

**Mobiles Hospiz Triestingtal und Umgebung**  
**Wir begleiten Menschen!**

**Was wir tun:**

- o Begleitung in der letzten Lebensphase in vertrauter häuslicher Umgebung, Pflegeheim und Krankenhaus
- o Trauerbegleitung für Angehörige
- o Beratung zur Patientenverfügung

**Unsere Beratung, Begleitung und Hilfe ist kostenfrei.**

mobiles Hospiz Triestingtal und Umgebung  
Kordinatorin: Zeller Silvia  
Tel: 0676/5658124  
[verein@hospiz-triestingtal.at](mailto:verein@hospiz-triestingtal.at)

**„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Stunden zu geben, sondern den verbleibenden Stunden mehr Leben.“**

**Drohnen / Ortsbild / Abholung Strauchschnitt**

**Vorsicht beim Drohnen-Betrieb**

Durch die große Anzahl an Drohnenverkäufen vergangene Weihnachten wird die Brisanz dieses Themas immer tragender.

Drohnen, auch gängige Modelle, die in jedem Elektro- bzw Spielzeuggeschäft zu haben sind, sind lt. Luftfahrtbehörde bewilligungspflichtig. Diese umfasst im Groben den Flug im unbebauten und unbesiedeltem Gebiet.

Das Fliegen über besiedeltem Gebiet sowie über Häuser, Kirchen, Volksfeste oder Sportveranstaltung ist nicht erlaubt.

Die meisten Drohnenbesitzer wissen nicht über diese Tatsache Bescheid und laufen so Gefahr, in den vom Gesetzgeber verfügbten Strafrahmen von bis zu 22.000 Euro zu fallen.

Es gibt ein hohes Gefahrenpotential, man denke an Personenschäden

durch abstürzende Drohnen, Irrläufer, welche an einer Bundesstraße oder Autobahn einen Unfall verursachen können usw.

**Wichtigste Kriterien für die Bewilligung der Flugerlaubnis:**

Mindestalter: 16 Jahre  
Nachweis einer Haftpflichtversicherung lt. LfG max. Flughöhe ist 150m  
Flug nur über unbebauten und/oder unbesiedeltem Gebiet, Bewilligungskosten ca. 300 Euro

Nähere Infos dazu:  
[www.drohnenbewilligung.at](http://www.drohnenbewilligung.at)



*Drohnen sind mehr als ein Spielzeug.*

**Grünanlagen- und Rabattenpflege**

Die Marktgemeinde Weissenbach wird mit Hilfe Ihrer Mitarbeiter des Bauhofes auch heuer wieder versuchen die Grünanlagen des öffentlichen Gutes so gut es geht zu pflegen und in Stand zu halten.

In diesem Zusammenhang zählt die Marktgemeinde Weissenbach auf den bewährten, freiwilligen Einsatz ihrer Gemeindegewerbetätigen und -bürger, die sich freiwillig um das Aussetzen von Blumen und Sträuchern und um die Pflege von öffentlichen Grünflächen, meist vor ihren Grundstücken oder in „ihrer“ Straße, kümmern. **Wir schätzen diese Arbeit sehr und möchten allen Helfern ein herzliches Dankeschön seitens der Gemeindeverwaltung ausdrücken!**

Die freundliche und gepflegte Gestaltung unseres Ortsbildes kann nur durch Zusammenarbeit der Bediensteten und der Bewohner unseres Ortes gelingen.

*Jetzt wo alles wieder wächst und blüht, freuen wir uns jedenfalls auf einen schönen Frühling und Sommer!*

**Bitte anmelden: Abholung Baum- und Strauchschnitt**

Zerkleinerter Baum- und Strauchschnitt ist wertvoller Rohstoffe für die Kompostierung. Deshalb bietet Ihnen die Marktgemeinde Weissenbach einen kostenlosen Abholdienst für Haushaltsmengen an.

Zu Häckselgut werden **verholzte Pflanzen** verarbeitet. Der **Baum- und Strauchschnitt** soll bis etwa 3m lang sein.

**Laub, Grünschnitt und Kompost** sind **kein Häckselgut** und können im Rahmen der Abholaktion **nicht entfernt** werden.

**Thuja** u.ä. bitte unbedingt **ge-**



**trennt** vom restlichen Häckselgut **bereitlegen!**

**ab 25. April**

Was haben Sie zu tun?

1. **Anmeldung** im Gemeindeamt Weissenbach mittels Anmeldeabschnitt **bis spätestens 22. April 2017**
2. Bereitlegen des Schnittguts bis spätestens **25. April, 6 Uhr** vor Ihrem Grundstück.

-----Bitte abtrennen-----

An das Gemeindeamt Weissenbach

Ich melde mich zum Abholdienst **ab Dienstag, den 25. April 2017** an.

VOR- UND NACHNAME: \_\_\_\_\_

PLZ / ADRESSE: \_\_\_\_\_

Der **Kindermaskenball der Naturfreunde** im „GH zur Bruthenne“ fand am 29. Jänner statt. Ca. 70 Kinder folgten der Einladung. Die Naturfreunde bedanken sich auf diesem Wege für die zahlreichen Spenden sehr herzlich.

Mehr Kinferfaschingfotos - von den Kindergärten bis zu NMMS - finden Sie bei den Berichten auf den nächsten Seiten!



Das VBW bedankt sich bei den zahlreichen Besuchern und auch bei den fleißigen Helferinnen und Helfern für deren Einsatz welcher wesentlich dazu beiträgt, dass der Kindermaskenball immer wieder gut gelingt.

Der **Kindermaskenball des Volksbildungswerks** fand am 18. Februar statt. Es gab wieder tolle und kreative Kostüme zu bestaunen. Viele Spiele und Partymusik hielten die 146 Kinder bis in den späten Abend bei guter Laune. Als Stargäste heuer mit dabei: Spongebob, Lucky Luke und Wicki.



## Sanierung neue Musikmittelschule

Im Sommer 2015 wurde mit den Sanierungsarbeiten am Schulgebäude begonnen. Der gesamte Bestand wurde thermisch saniert, die neue Wärmedämmung an Fassade und Dach sowie neue Fenster führten bereits zu einer wesentlichen Reduktion der Energiekosten. Auch die ganze **Haustechnik** wurde auf aktuellen Stand der Technik gebracht. Eine neue, tageslichtgesteuerte und energiesparende LED-Beleuchtung, sowie eine neue Heizungs- und Lüftungsinstallation

tragen zu einer Verbesserung der Raumqualität und Reduzierung des Energiebedarfes bei.

Seit den Sommerferien 2016 wird am **letzten Bauabschnitt** gearbeitet. Der alte Verbindungstrakt zwischen Turnsaal und Schulgebäude wurde abgebrochen, um Platz für den neuen **Zubau** zu schaffen.

Dieser öffnet sich großzügig in Richtung Sportplatz, von wo aus die Schüler zum neuen Haupteingang, in die Garderoben sowie in das neu

geschaffene Foyer gelangen.

Hier entsteht eine großzügige, über drei Geschosse offene **Aula**, die gemeinsam mit der neuen Gymnastikhalle im Eingangsgeschoß für Schulveranstaltungen genutzt werden kann.

Durch einen Aufzug im Zubau wird auch der barrierefreie Zugang zu al-

len Geschossen ermöglicht. Da die neuen Flächen auch als Aufenthaltszone für Pausen und eine mögliche Nachmittagsbetreuung genutzt werden sollen, wurde in der Planung besonderes Augenmerk auf eine helle, lichtdurchflutete Raumgestaltung und eine optimale Raumakustik Wert gelegt.

Nach Fertigstellung der Bauarbeiten entspricht das gesamte Gebäude vom Raumbedarf und hinsichtlich des Brandschutzes den Vorgaben der niederösterreichischen Landesregierung, welche die Sanierung auch fördert.

Der **Innenputz** im Neubau wurde termingerecht aufgebracht, momentan wird am Innenausbau gearbeitet. Bis zum Beginn der Sommerferien sollen die Bauarbeiten innen abgeschlossen sein. Im Sommer wird auch eine Neugestaltung der **Außenanlagen** erfolgen, so dass mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 der Zubau von Schülern und Lehrern genutzt werden kann.



**Faschingsrückblick**

**Das war der Fasching in Weissenbach**

Der Fasching der Pfarre Weissenbach wurde am 22. Jänner im neuen Pfarrheim gefeiert.



**Wir als Marktgemeinde Weissenbach bedanken uns auch dieses Jahr wieder bei allen beteiligten Vereinen, Geschäftsleuten, den Schulen und bei all jenen, die zum Gelingen des Faschingstreibens am Faschingsdienstag beigetragen haben. Auch den Veranstalter der diversen anderen Faschingsveranstaltungen gebührt unser DANKE!**

**Fasching in Weissenbach am Faschingdienstag**

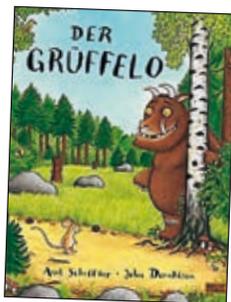
Bei schönem Wetter fanden sich die Faschingsnarren am 22.2. am Gemeindeparkplatz in Weissenbach ein. Die „Standler“ (Fa. Krenn, FVV, Kinderfreunde bzw. die Gemeinde) sorgten für Speis und Trank. Die Schülerinnen und Schüler der Volks- und der Mittelschule Weissenbach sorgten mit ihrem Programm für beste Unterhaltung. Es freut uns,

dass wir so viele Gäste empfangen konnten. Das VBW mit einem Fahrzeug, wo ein „Fort“ aufgebaut wurde bzw. einem zweiten Fahrzeug (Kutsche mit Lucky Luke) und die „Playback Gruppe Pottenstein“ trugen ebenso dazu bei, dass sich die „Narren“ bis in die Nachmittagsstunden bestens unterhielten.



**Kindergarten Neuhaus: „Der Grüffelo“ und die Kindergartenschlange**

Seit Mitte Jänner beschäftigen wir uns mit dem Bilderbuch „Der Grüffelo“.



„Der große Wald ist voller Gefahren. Da ist es gut, wenn man einen starken

Freund hat. Und wenn man keinen hat, muss man sich einen erfinden. Wie die kleine Maus, die jedem, der sie fressen will, mit dem schrecklichen Grüffelo droht. Dabei gibt's Grüffelos gar nicht. Oder doch?“

Die Geschichte fand großen Anklang bei den Kindern, nach kurzer Zeit konnten die Texte mitgesprochen werden und Rollenspiele mit verschiedenen Materialien entstanden. Auch in englischer Sprache wurde das Buch sehr gut angenommen. Bei dem abschließenden Fest gab es die typische Jause aus dem Buch. Der Grüffelofilm war das Highlight am Rosenmontag!

**Faschingsdienstag**

Nach der Einladung des VBW Neuhaus trafen wir uns am Faschingsdienstag vor dem „Time Out“. Die Kindergartenkinder brachten sich als „Superlange Kindergartenschlange“ ein und wurden danach mit einer Jause verköstigt.



Ein Teil der „superlangen Kindergartenschlange“

**Kinder & Gefühle**

Gefühle sind nicht nur ein Spiegelbild unserer Person, sondern vor allem Fenster zu anderen Menschen.

Das Kennenlernen der eigenen Gefühle geht einher mit dem Kennenlernen des eigenen Körpers, des Körperausdrucks, des Muskeltonus, des Erlebens von Bewegung und Entspannung.

Kinder brauchen dafür viele Kuschel- und Schmuseeinheiten, sie wollen sich und den anderen beim Toben und Balgen spüren. Der Körper ist die wichtigste Bühne der Gefühle:

„Jedes Gefühl ist eine Erfahrung, die nach emotionalem körperlichem Ausdruck verlangt!“

Kindergarten und

Schule stehen heute unter hohem Erwartungsdruck: Sie sollen sowohl Fähigkeiten und Kenntnisse auf höchstem Niveau vermitteln als auch emotionale und soziale Kompetenzen. Viele Ausbilder vermissen bei Lehrlingen Initiative, Kooperationsfähigkeit, Selbständigkeit, Durchhaltevermögen und Affektkontrolle.

Die Vorstellung, man könne Werte als Unterrichtsstoff vermitteln, ist nicht möglich. Der Reifeprozess jedes Kindes ist anders und wird von seiner Umwelt beeinflusst. Elternhaus, Kindergarten und Schule stehen in Wechselwirkung zu einander, leben und arbeiten mit dem Kind und nehmen alle Facetten des Kindes wahr und fördern es.

Ihr Kindergarten Neuhaus Team Bianca, Nina, Bernadette, Inge & Rosi



**Weissenbach nimmt ab!**

**GESUNDES WEISSENBACH a.d. TRIESTING**

**ZWISCHENBERICHT**

www.gesundesnoe.at

Im Jänner startete das Abnehmprogramm „Weissenbach nimmt ab“ begleitet von Eva Haimberger & GR Michaela Mraczek.

Die über 20 Teilnehmer sind mit Begeisterung dabei und haben bereits fast 100 Kilos verloren. Als nächstes steht gemeinsames Kochen am Programm. Das umfangreiche Sportprogramm wird von den Teilnehmern ebenfalls gut angenommen.

... auf geht's in einen schlanken und fitten Sommer mit der Gesunden Gemeinde.

**Infos** zu weiteren Programmpunkten und Veranstaltungen der GG erhalten Sie auf der Gemeinde Website oder durch unsere Aussendungen. Bei Interesse gerne für die aktuellen News anmelden bei Eva Haimberger | 0676 7033200 | eva@einfach-voll-aktiv.at



Verkehrssicherheit...

...und Englisch.

**Viel los ist im Kindergarten Weissenbach**

Neben dem Kindergarten-Alltag gibt es immer wieder zusätzliche Angebote im Kindergarten:

Um den Kindern richtiges Verhalten im Straßenverkehr zu veranschaulichen, haben wir am **Verkehrssicherheitsprogramm des ÖAMTC** teilgenommen. Zielgruppe waren die Kinder im letzten Kindergartenjahr.

es um Tiere, die Vokabeln dazu wurden mit passenden Liedern und Spielen vertieft.

Wenn die **Zahngesundheitserzieherin** zu uns kommt, ist KROKO immer dabei. Meistens muss er sich, zur Freude der Kinder, einer Behandlung unterziehen (Bild unten).

Regelmäßig am Donnerstag kommt die **Englischlehrerin Martina Riegler**, um den Kindern die englische Sprache näher zu bringen. Nach Rücksprache mit uns bietet sie passende Themen an. Dieses Mal ging



Heuer konnten sich die Kinder wieder im Schnee austoben und sogar einen Schneemann bauen.



Am 17. Februar wurden wir in die **VS Weissenbach** zum Tag der „offenen Klassentüren“ eingeladen.



Das engagierte Lehrerteam mit ihrer Direktorin hatten wieder ein tolles Programm und zum Abschluss ein gesundes Jausenbuffet vorbereitet. Die Kinder waren begeistert. Ein Dankeschön dem Team der VS Weissenbach!

*Eine schöne Frühlingszeit wünscht das Kindergartenteam Weissenbach.*



Jede Menge Spaß hatten wir auch im Fasching. Am Faschingsmontag und Dienstag konnten die Kinder verkleidet kommen. Neben lustigen Spielen gab es noch ein Kasperltheater. Faschingskrapfen und Würstel wurden von der Gemeinde gespendet.



Die Kinder der beiden ersten Klassen haben ihr ERSTES Zeugnis erhalten, ein Grund zum Anstoßen mit Kindersekt! PROST!

*Nicole Schleinzer & Daniela Paar-Haas*

**Tag der offenen Klassentüren**

Es ist schon liebgewordene Tradition: Unsere nächstjährigen „Tafelklassler“ besuchten an einem Vormittag die Volksschule und wurden herzlich empfangen. An verschiedenen Stationen wurde gesungen, gebastelt, geturnt, gespielt. Die Kinder verbrachten gemeinsam mit den künftigen Schulkameraden und Lehrerinnen einen abwechslungsreichen Vormittag und wurden mit einer guten Jause – liebevoll hergerichtet von unseren Kindern und Frau Lehrerin Sabina Gisch - belohnt.

*E. Pfalz*



**Sozialprojekt mit der NMMS**

Die 3. Klassen der NMMS Weissenbach führen in diesem Schuljahr ein Sozialprojekt mit der 4. Klasse VS durch. Zehn Schüler der NMMS unterstützen die Volksschüler beim Lesen, Schreiben und Rechnen. Zurzeit arbeiten sie an einem Portfolio zum Thema „Erfindungen und Erfinder“.

Als Abschluss sollen diese Arbeiten präsentiert werden. Achtsamkeit und Zusammenarbeit sollen gefördert werden.

*Susanne Schwarz*



**Faschingsfest**

Auch dieses Jahr wurde der Fasching in der VS Weissenbach gebührend gefeiert. Nach der schulinternen Faschingsfeier zogen die Clowns, Cowboys, Prinzessinnen, Piraten, Indianer sowie alle anderen „Narren“ zum Faschingsumzug. Dort erwartete sie eine tolle Verpflegung, die von der Gemeinde gespendet wurde. Gestärkt gaben die Kinder unter der Leitung von Mag. Christian Hauer ihr musikalisches Können auf der Showbühne zum Besten. Wie immer hatten sowohl die Kleinen als auch die Großen einen riesigen Spaß dabei!

*Birgitta Stadler*



### Ergebnis des Skirennens (AK=Altersklasse):

- AK 1m** – 1. Hörri Stefan  
2. Gruber Paul - 3. Lechner Nicolas
- AK 2m** – 1. Müller Jakob  
2. Gschaider Stefan  
3. Karlhofer Fabian
- AK 3m** – 1. Lechner Jonas  
2. Partl Joseph  
3. Ströcker-Grandl Florian
- AK 1w** – 1. Lechner Jasmin  
2. Lechner Julia  
3. Grill Hanna
- AK 2w** – 1. Laaber Irina  
2. Huber Leonie  
3. Hörri Lea
- AK 3w** - 1. Gaubmann Sophie  
2. Stangl Sophie  
3. Leitner Nina

## Aktueller Stand beim Schul-Zubau

Der Zubau zum bereits renovierten Schulgebäude (siehe auch Seite 10) schreitet zügig voran, wenngleich der lange Winter ein bisschen Zeitverzögerung mit sich brachte. Jetzt ist aber die von weitem sichtbare Dachkonstruktion gedeckt, die Innenwände verputzt und die Durchbrüche zum alten Haus durchgeführt. Die Arbeiten insgesamt sollten im

Sommer 2017 beendet sein, sodass mit dem neuen Schuljahr 2017/18 das neue Gebäude benutzt werden kann.

Dann haben die Schülerinnen und Schüler wieder zeitgemäße Unterrichtsräumlichkeiten, wofür wir allen Verantwortlichen, vor allem aber dem Schulobmann Bgm. Johann Miedl, dankbar sind.

## Skirennen in Kaumberg

Nach vier Jahren konnte wieder ein Schulskiennen auf der Piste in **Kaumberg** durchgeführt werden. 90 Kinder nahmen daran teil. Der Rest verbrachte einen Schultag auf dem Eislaufplatz in Altenmarkt. Dank ergeht für die Organisation an die Union Kaumberg sowie an Christian Obermüller und sein Team des SKV Altenmarkt-Eisssport.



**School-News**



## Musikklasse bringt Austropop

Am 24.2.2017 präsentierten sich die Mädchen der **4a-Musikklasse** bei einem Konzert, das unter dem Titel „Made in Austria“ stand. Die jungen Damen sangen und tanzten Austropop-Songs von STS, W. Ambros, G. Danzer, R. Fendrich, ... und wurden dabei von einer Band routinierter Musiker unterstützt. „Standing ovations“ am Ende des Konzertes im Markgraf-Leopold-Saal in Klein-Mariazell zeugten davon, dass die „4a-Mädels“ nach intensiven Proben einen tollen Abend abgeliefert hatten, der nach einer Wiederholung schreit. Wer weiß?

## Faschingsdienstag

Schon zur Tradition geworden ist das Programm des Faschingsdienstags. Zuerst gestalten alle Klassen der Schule ein humorvolles Programm in der Aula, dann wählten die Pädagoginnen und Pädagogen die besten Beiträge aus, welche anschließend beim Faschingstreiben in Weissenbach nochmals präsentiert wurden. Da gab es dann Tänze, Kabaretteinslagen, Sketches, aber auch live Gesungenes zu erleben.

Alle Schülerinnen und Schüler wurden mit Leckereien und Getränken versorgt, wofür wir herzlich danken.

Andreas Bartl (Dir.Stv.)



Der in der letzten „Gemeindestube“ angekündigte Beitrag zum Thema „Leistungsbeurteilung“ folgt in einer späteren Ausgabe.

**Der FVV berichtet...**

Mit dem Frühjahr beginnen auch wieder die Aktivitäten des Fremdenverkehrs- und Verschönerungsvereines, nachdem der FVV schon am **Faschingsdienstag** mit einer Hütte, in der Speis und Trank ausgegeben wurden, aktiv war.

Die alljährliche **Ortsreinigungsaktion** im Frühling findet heuer am 8. April statt, wozu der FVV die Einwohner der Marktgemeinde um rege Beteiligung ersucht.



Am Ostermontag werden wir auf der Festwiese wiederum das **Ostereiersuchen** veranstalten.

Wir hoffen dafür wieder auf schönes Wetter wie voriges Jahr und laden dazu alle Eltern und Großeltern mit den Kindern herzlich ein, mit uns bei Spiel und Spaß einen vergnüglichen Nachmittag in der freien Natur zu verbringen. Zur Stärkung wird es eine Jause und Getränke geben.

Auf Initiative von Johann Kriessl wird beim Rastplatz an der Radwegbrücke beim Torstein eine **Schauschmiede** errichtet. Mit Federhammer, Esse und verschiedene

nen Schmiedewerkzeugen. Auf Schautafeln werden die Geschichte der Kriessl-Schmiede, der Hufschmieden und Hammerwerke im Triestingtal dargestellt.



Auch auf der **Festwiese** und den Wegen dorthin werden die Arbeiten weiter geführt, um den Besuchern einen Ort zum Krafttanken und zum Wohlfühlen zu bieten.

**Wer Ideen dazu einbringen und mitarbeiten möchte, ist herzlich dazu eingeladen.**

*Eine schöne Frühlingszeit wünscht der FVV*



**NEU im TURNVEREIN WEISSENBACH Faszientraining**



Warum sind Faszien plötzlich in aller Munde? Wozu brauche ich Faszientraining?

Faszien wurden nicht neu erfunden. Aus vielen fernöstlichen Bewegungs- und Behandlungsformen, wie Yoga, Shiatsu, Qi-Gong usw. sind diese als Energiebahnen oder Meridiane schon länger bekannt.

Seit einiger Zeit können Faszien allerdings mittels einer neuen Ultraschallmethode bildlich dargestellt und somit erforscht werden. Erste Forschungsergebnisse haben gezeigt, dass Schmerzen und Leistungsfähigkeit stark mit der Elastizität der Faszien in Zusammenhang stehen.

Stehen Belastung und Belastbarkeit der Faszien nicht im Einklang, kann es bei Überlastung zu Schmerzen und Problemen kommen. Diese können sowohl durch einseitige Anforderungen (sitzen, immer die gleiche Sportart, Haltung im Beruf,...) oder auch durch plötzliche Belastung, wie z.B. Umknicken hervorgerufen werden.

Auch Schonhaltung reduziert die Belastbarkeit der Faszien und es kommt zu chronischen Schmerzen. Immer

mehr Menschen klagen über Verspannungen, Rückenschmerzen oder leiden unter Fehlhaltungen. Diese zählen heute zu den Volkskrankheiten Nummer eins. Mit regelmäßigem Dehnen, Rollen und Federn können Verklebungen gelöst werden.

Das wissen wir zwar alle und trotzdem rafft man sich nach einem langen Arbeitstag zu Hause viel zu selten auf, um noch gezieltes Faszientraining zu machen. Das Besuchen eines Kurses stellt daher einen Fixpunkt im Terminkalender dar, der sich lohnt. **Nur die Regelmäßigkeit bringt wirklich Erfolge.**

In unserem Kurs beleben wir die Faszien mit statischen und dynamischen END OF THE RANGE Dehnungen. Federnde Bewegungen regen die elastischen Speicherkapazitäten der Faszien an. Durch Spüren und verschiedene Übungen wird Bewusstsein für die Koordination und das Gleichgewicht geschaffen.

Durch das Rollen auf der Faszienrolle werden Verklebungen gelöst und das Bindegewebe gestrafft. Mit den Kugeln lockern wir Bereiche im Rücken und Nacken. Wer das Gefühl

**FASZIEN TRAINING IN WEISSENBACH HAUPTSCHULE, Mittwoch 19:45 Uhr**

*eine Schnupper-Stunde kostenlos*

nach einer herrlichen Massage kennt, weiß wie man sich nach einer Stunde Faszientraining fühlt.

Infos bei Eva Haimberger  
Tel. 0676/7033200  
eva@einfach-voll-aktiv.at oder  
www.turnverein-weissenbach.at  
bzw. Facebook @ Turnverein Weissenbach

**Ergebnis Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“**

In der Zeit vom 23. bis 30. Jänner 2017 ist das Volksbegehren zur Eintragung am Gemeindevorstand aufgelegt. In Weissenbach haben von 1.297 stimmberechtigten Personen 174 vom Eintragsrecht Gebrauch gemacht.

## 15. Neujahrskonzert der Musikkapelle Heiligenkreuz in Weissenbach

Das Neujahrskonzert am **6. Jänner 2017** war, trotz eisiger Kälte, von 160 Musikliebhabern gut besucht.

Die Musikkapelle Heiligenkreuz, unter der Leitung von Kapellmeisterin Katharina Rankl, brachte ein buntes Programm dar mit Werken von J. Strauß, Zeller, Manas u.a. Neben dem traditionellen Radetzky-Marsch zum Abschluss gab es eine viel beachtete Interpretation von Rainhard Fendrichs Hit „I am from Austria“.

Vzbgm. und Obmann des Kulturausschusses Robert Fodroczi bedankte sich bei der Kapellmeisterin für die beschwingten Darbietungen und kündigte für 2018 das nächste Neujahrskonzert mit der Musikkapelle Heiligenkreuz an. Viele Besucher blieben nach dem

Konzert noch gemütlich beisammen und genossen Brötchen und Weine aus unserer Region.

Die **Mitglieder des Kulturausschusses**, Michaela Mraczek, Martin Panzenböck, Toni Steiner sorgten mit Unterstützung von Petra Hobl und Doris Fodroczi fürs Buffet, für die Weinbar waren Andrea und Franz Steiner verantwortlich.

Emsige Mitarbeiter waren wieder Erika und Wolfgang Kober, die auch Bilder ihrer Galerie Bajadere ausstellten.



# 50. TRIESTINGTALER VOLKSFEST

BERNDORF CENTRELAX-PARKPLKATZ

**Donnerstag, 27.4. – Zeltbetrieb!**

- 14:00 bis 18:00 Uhr **Kindernachmittag** im Vergnügungspark (Kinderermäßigung)
- 18:00 Uhr „Die Wienerwald Buam“
- 18:30 Uhr **Festeröffnung** und traditioneller Bierfassanstich
- 20:30 Uhr Beginn der **Bürgermeister-Playbackshow**

**Freitag, 28.4. – Zeltbetrieb!**

- 19:00 Uhr „Wiener Wahnsinn“

**Samstag, 29.4. – Zeltbetrieb!**

- 16:30 Uhr bis 20:00 Uhr **Blutspendeaktion** im Stadtsaal Berndorf (vis a vis des Festgeländes)
- 19:00 Uhr „Die Jungen Zillertaler“  
**€ 5,- Aufpreis – Einlass ins Festzelt ab 16:00 Uhr**



Wiener Wahnsinn



**50. Triestingtaler VOLKSFEST**

**Sonntag, 30.4. – Zeltbetrieb!**

- 18:00 Uhr „Die 3 Verschärfen“ aus Salzburg

**Montag, 1.5. – freier Eintritt**

- Cool-Down-Nachmittag ab 14:00 Uhr im Vergnügungspark

Vergnügungspark – Riesen-Bierzelt – Quiz-Verlosung – diverse Bars

**Eintritt € 10,- (für 4 Tage, Montag freier Eintritt) – Aufpreis am Samstag für die Jungen Zillertaler € 5,-**

Eintritt ab 14 Jahren. Der Reinerlös wird für die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes der Bezirksstelle Berndorf/St. Veit und der Rettungsstelle Weissenbach verwendet.



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
NIEDERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

## Geschäftslokale zu vermieten

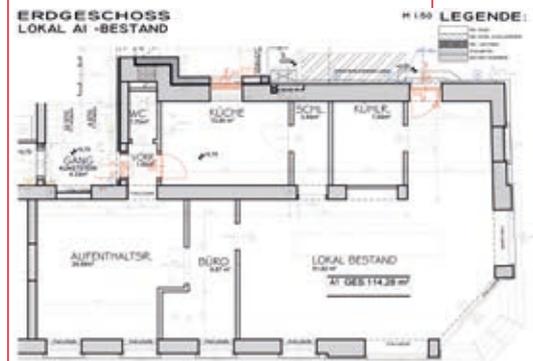
**Geschäftslokal 1** (ehem. Fleischerhauer Hoppel) in Zentrum von Weissenbach, Hauptstraße 13 (A1), 2564 Weissenbach

Nutzfläche: 114,28 m<sup>2</sup> mit Parkplatz in der Garage (1 Lokal, 1 Vorraum, 1 Küche, 1 WC, 1 Aufenthaltsraum, 1 Büro, 1 Kühlraum)

Miete: € 911,61 incl. Mwst (incl. Betriebskosten exkl. Heizkosten und Strom)

Finanzierungsbeitrag: € 875,-

Zu mieten ab: 1.4.2017



**Geschäftslokal 2**, Hauptstraße 13 (A2), 2564 Weissenbach

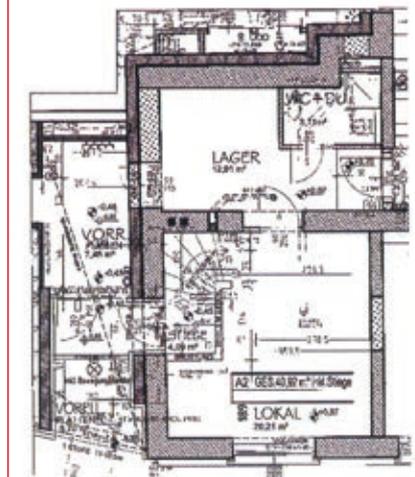
Nutzfläche: 40,92 m<sup>2</sup> (2 Räume) mit Parkplatz in der Garage

Miete: € 450,13 incl. Mwst.

Zu mieten ab: Sofort

Derzeit als Büro eingerichtet, Übernahme mit oder ohne Möblierung, auch andere Nutzungsmöglichkeiten möglich

**Interessenten bitte am Gemeindeamt melden.** Besichtigungen sind nach Rücksprache gerne möglich. Tel. 02674/87258 oder [gemeinde@weissenbach-triesting.at](mailto:gemeinde@weissenbach-triesting.at)



## Hallo liebe Tennisfreunde!

Nach der Winterpause und dem doch strengen Winter gilt es nun die Tennisplätze wieder herzurichten und für die Saison 2017 fit zu machen. Diese wird mit dem **Tennis Opening** am **7. Mai 2017** eröffnet.

Auch heuer wollen wir wieder verstärkt unser Augenmerk auf die Erhöhung der Anzahl unserer Vereinsmitglieder richten. Es ist uns aber auch ein besonderes Anliegen, unseren Mitgliedern so wie im vorigen Jahr gepflegte und super zu bespielende Plätze zu bieten. Wir ersuchen, den **Mitgliedsbeitrag** für das Jahr 2017 **bis zum 15. April 2017** einzuzahlen.

RAIKA Oberes Triestingtal  
IBAN: AT91 3293 0000 0000 7278  
BIC: RNLWATWWWB

### Attraktive Mitgliedspreise!

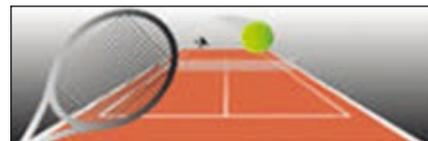
Um unsere Mitgliederanzahl im Tennisclub weiter zu steigern, haben wir



auch heuer wieder die sehr attraktiven Mitgliedspreise beibehalten: ordentlicher Mitgliedsbeitrag (wie bisher) 135,-  
Familien od. Partnerbeitrag pro Mitglied: 35,-  
Mitgliedschaft von Kindern bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: 20,-  
Mitgliedschaft für Jugend, Studenten und Schüler: 35,-  
Einzel - Gästestunden: à € 10,-  
Der Entfall einer Einschreibgebühr sowie die Möglichkeit, als Mitglied des Tennisvereins auch einen Gast mitzubringen, soll auch SIE motivieren dabei zu sein!

### Kinder und Jugendtraining des TC Weissenbach-Furth

2017 wollen wir wieder ab Mai mit einem Kinder und Jugendtraining beginnen. Das Training läuft wöchentlich über die ganze Saison. Alters- bzw. Leistungsgruppen werden zu Beginn mit dem Trainer ein-



geteilt. Näheres wird noch gesondert verlautbart!

### Mixed Jux Turnier

Dieses traditionelle Turnier ist eines unserer gesellschaftlichen Ereignisse und wird Ende September wieder den Saisonabschluss krönen. Genaue Termine werden noch bekannt gegeben (Clubhaus, Schaukasten und E-Mail).

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern eine gesunde und erfolgreiche Tennissaison 2017!

TCWF-Obmann  
**Robert Totz**  
robert.totz@aon.at

Obmann Stv.  
**Anton Nagl**  
a.nagl@A1.net

Kassier  
**Robert Fodroczi**  
robert.fodroczi@fokuma.at

## Weissenbach startet mit der TOPOTHEK

In der Gemeinderatssitzung vom 20.12.2016 wurde beschlossen, für die Gemeinde Weissenbach eine digitale Topothek einzurichten. Die Topothek ist eine Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorisch relevante Material und Wissen, welches sich großteils in privaten Händen befindet, aufbereitet und online sichtbar gemacht wird. Die Topothek ist die digitale Ergänzung zu Heimatmuseum und Dorfchronik. Ein Fotoalbum für Alltagsgeschichten aus der Gemeinde und der Region in Form von Bildern und Dokumenten.

Betrieben wird die Web-Plattform TOPOTHEK vom Verein ICARUS, einem Konsortium mit ca. 160 archivarischen Institutionen. Die Topothek-Weissenbach wurde am 26.1.2017 von Herrn **Dr. Thomas Aigner** aus dem Diözesan-

archiv St. Pölten eingerichtet. Als TopothekarInnen haben sich zur Verfügung gestellt: Herr Josef Gober, Frau Helga und Herr Franz Horvath, Herr Wolfgang Kober sowie Herr Vzbgm. Robert Fodroczi als Kontaktperson zur Gemeinde. Mit Unterstützung der Herren Wolfgang Stiawa und Helmut Heimel vom Heimatmuseum wurde bereits mit der Sichtung und Archivierung von

Bildmaterial begonnen.

Zur Erläuterung der Arbeitsweise ist für den 19. Mai 2017 eine Informationsveranstaltung zur TOPOTHEK geplant. Ort und Zeitpunkt werden noch bekannt gegeben.



Vzbgm. Robert Fodroczi

*„Schulungsteilnehmer“ beim Einrichten der TOPOTHEK am 19.1.2017 – Wolfgang Kober, Josef Gober, Josef Müller, Franz Horvath und Helga Horvath.*



## Neuigkeiten vom SC Weissenbach

Nach einer verdienten Winterpause wird seit Mitte Jänner wieder fleißig trainiert. In der Übertrittszeit kam es zu folgenden **Zugängen**:

- Matthias Aichinger (ASK Erlaa)
- Markus Schöndorfer (ASC Leobersdorf)
- Baris Özülkü (SC Pottenstein)

### Abgänge:

- Christian Lagler (SC Berndorf)
- Christoph Lechner (SC Pottenstein)
- Max Weinbauer (SC Berndorf)

Auch das **Trainerteam** wurde ausgewechselt.

Als neuer Trainer der Kampfmannschaft konnte **Karl Rupprecht** gewonnen werden. Ihm zur Seite stehen wird **Baris**



**Özülkü** als Co-Trainer. Ebenso neu im Betreuerstab ist **Sektionsleiter Christian Wurmetzberger**. Er übernimmt die sportliche Koordination sowie die U 23-Betreuung. Als sportliches Ziel wird eine Rangverbesserung vorgegeben (derzeit Rang 7 in der 1. Klasse Süd). Luft nach oben gibt es somit allemal.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres möchte der SCW auf die Möglichkeit zum Erwerb einer **VIP-Karte** hinweisen. Der Preis für die Karte beträgt

€ 100, -- und ist für das gesamte Jahr (Frühjahr 2017 / Herbst 2017) gültig. Die **Vorteile** einer VIP-Karte sind u.a. freier Eintritt bei jedem Heimspiel, ein Parkplatz auf dem Sportgelände, eine Einladung zum VIP-Fest (Vorstellung der Spieler, Buffet) und 30%iger Rabattabzug bei einem Einkauf aus dem PUMA TEAMSPORT-Katalog bei der Fa. Scharler in Enzesfeld.

Die VIP-Karte oder nähere Informationen darüber erhalten Sie bei allen Funktionären des SCW.

Eine weitere Form der Unterstützung des SCW ist die **aktive Mitgliedschaft**. Als Mitglied sind Sie alle zwei Jahre bei der im Rahmen der Generalversammlung stattfindenden Wahl des Vorstandes stimmberechtigt. Eine Mitgliedschaft beim SCW kostet jährlich € 24, --. Informationen darüber erhalten Sie natürlich ebenso bei den Funktionären des SCW.

Auch vom **Nachwuchs** gibt es sehr Positives zu berichten. Erstmals in der Geschichte des SCW werden **sieben Nachwuchsmannschaften** im Meisterschaftsbetrieb spielen. Das sind 92 Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren.

Die bestehende Infrastruktur wurde

um einen Zubau zur bestehenden Kabine erweitert. Dieser Zubau dient als Werkstatt für eventuelle Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten sowie als Geräteschuppen. Die Arbeiten wurden selbstverständlich alle kostensparend und in Eigenregie durchgeführt. Weiters konnte endlich für die Kantine ein größerer, leistungsfähiger Geschirrspüler angeschafft werden. Auch ein **Antrag für den Glasfaseranschluss** wurde gestellt. Vorausschauend hat man bereits bei den letzten Grabarbeiten eine Leerverrohrung ins Erdreich gelegt. Der zukünftige Anschluss an das Glasfasernetz wird daher problemlos möglich sein. Ein Internetanschluss auf den Sportplätzen ist unumgänglich, da alle Meldungen egal ob An-/Abmeldungen der Spieler, Schiedsrichterbereitstellungen, Verschiebungen und vieles mehr, nur noch online durchzuführen sind.



### Personelles:

Wir gratulieren Herrn **Franz Kiefer** ganz herzlich zu seinem 60. Geburtstag (14.02.).

Leider für immer verabschieden mussten wir uns vom ehemaligen Tormann des SCW, Herrn **Josef Knöbl**. Er verstarb am 22.02.2017 im 76. Lebensjahr nach langer Krankheit. Unser tiefstes Mitgefühl gilt der Familie des Verstorbenen.

**Weitere Informationen**, Termine, Spielergebnisse oder ähnliches finden Sie auf der Homepage ([www.scweissenbach](http://www.scweissenbach)), auf Facebook oder in den Schaukästen des SCW.

Geplanter **Termin** für das heurige **Sommerfest**:  
**24./25.05.2017**

Wir würden uns freuen, Sie bei einer unserer Veranstaltung bzw. einem Heimmatch begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichem Gruß  
Karl Stockreiter, Obmann



Auslosung	Datum	KM	U 23
<b>SCW - Pitten</b>	<b>01.04.2017</b>	<b>15.30 Uhr</b>	<b>13.30 Uhr</b>
Winzendorf - SCW	08.04.2017	16.30 Uhr	14.30 Uhr
<b>SCW - Hirschwang</b>	<b>17.04.2017</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>14.30 Uhr</b>
Pottschach - SCW	22.04.2017	16.30 Uhr	14.30 Uhr
<b>SCW - Ebreichsdorf</b>	<b>29.04.2017</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>(14.30 Uhr)</b>
Aspang - SCW	07.05.2017	16.30 Uhr	14.30 Uhr
<b>SCW - Tribuswinkel</b>	<b>13.05.2017</b>	<b>16.30 Uhr</b>	<b>14.30 Uhr</b>
Bad Fischau - SCW	21.05.2017	13.00 Uhr	11.00 Uhr
<b>SCW - Sollenau</b>	<b>27.05.2017</b>	<b>17.00 Uhr</b>	<b>15.00 Uhr</b>
Kirchberg - SCW	03.06.2017	17.00 Uhr	15.00 Uhr
<b>SCW - Wiesmath</b>	<b>10.06.2017</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>17.00 Uhr</b>
Grimmenstein - SCW	18.06.2017	17.30 Uhr	15.30 Uhr

## Die Freibauern von Schwarzensee, Gadenweith und Weissenbach

**In alten Urbaren und Urkunden trifft man speziell in unserer Gegend zwischen Schwechat und Triesting auf bäuerliche Anwesen, die als „Landesfürstliche Lehen“ oder auch als „Freie Eigen“ bezeichnet werden.**

Der Ursprung dieser Güter muss in den Zeiten Karl des Großen gesucht werden. Die Inhaber dieser freigegebenen bäuerlichen Gehöfte dürften als königliche Kolonisatoren nach Niederwerfung der Awaren angesiedelt worden sein. Zum Schutz der königlichen Pfalz in Baden, die 869 erstmals genannt wird, und anscheinend zur Überwachung des Waldes sowie zur Straßenaufsicht und in diesem Distrikt. Besonders auch eines Binnenwaldweges Richtung Nord-Süd abseits der immer noch von den Awaren besiedelten Ebene.

Die Voraussetzung dafür, dass sich junge Bauernfamilien aus dem Alt-siedelland bereitfinden, die schwere Rodungsarbeit im Grenzgebiet der Awarischen Mark durchzuführen und Siedlungen zu errichten war, dass diese Rodungsbauern eine bevorzugte Rechtsstellung genossen, wie zum Beispiel das Erbrecht und das Recht Waffen zu tragen, an Stelle von Leibeigenschaft und Freistift, die dem Grundherren erlaubte, den Bauern von Jahr zu Jahr den Hof

wegzunehmen und ihn anderweitig zu verwenden.

Im Gegensatz zu den Hörigen oder Leibeigenen bestand bei diesen Freibauern keine direkte Abhängigkeit zu den Grundherrschaften. Sie mussten dafür aber stets bereit sein, den Pflug mit der Waffe zu vertauschen, wenn es galt, für ihre Landesherren das Grenzland zu verteidigen.

Auch nachdem den Ungarn, die sich zwischenzeitlich Niederösterreichs bemächtigten, das Land wieder abgenommen wurde, blieb diese Verwaltungsart aufrecht und den Freibauern wurde die Verteidigung der Grenzen zur Pflicht gemacht.

In den alten Urbaren lassen sich im Kirchenweiler **Schwarzensee** bei der ehemaligen Wehrkirche und in Streulage rundum zehn solche einstige „Freien Eigen“ nachweisen.

Diese Wehrbauern hatten eine eigene Gerichtsschranne und eine Kirche, die niemandem unterstand. Im Weiler **Kienberg** sind drei Freie Eigen nachzuweisen. Diese drei Höfe bewachten vor der Erbauung der Burg Neuhaus den Zugang nach Schwarzensee bzw. den Weg ins Triestingtal.

Auch auf der **Gadenweith** und der Rotte **Scheiberhütten** werden drei Freie Eigen aufgezeigt.

Schließlich werden auch noch direkt im Ort **Weissenbach** drei Freie Eigen erwähnt, die die Aufsicht und Bewachung der Triestingtalfurche über hatten.

Somit lassen sich insgesamt 19 Freie Eigen im Gebiet der Marktgemeinde nachweisen, deren Inhaber waffenfähige Wehrbauern waren, die direkt der Befehlsgewalt der Landesfürsten unterstanden.

### 19 Freie Eigen im Gemeindegebiet

Das Ende dieser Wehrbauern dürfte mit den Bau von Steinburgen zusammenhängen und dem Um-

stand, dass nachdem die Kriegsarmee eine andere Form erhielten, hierzu nur mehr Söldner verwendet wurden. Manche dieser Freien verkauften ihr Gut den aufstrebenden Ministerialen, kamen in die Untertänigkeit deren Grundherrschaften und wurden hörige Bauern. Andere rückten in den Stand ritterlicher Gefolgsleute der Landesfürsten auf.

So finden wir abgewanderte Schwarzenseer, die sich selbstbewusst nach ihrem Herkunftsort benannten, im Gefolge Herzog Friedrichs II. von Österreich (Bild), wo im 13. Jahrhundert mehrmals ein „Heinricus de Schwarzensee“ genannt wird.



Nachweislich nach Schwarzensee nennt sich auch ein Bürgergeschlecht in Wr. Neustadt im 14. Jahrhundert. Ihr bekanntester Vertreter war Wolfhart von Schwarzensee, der 1382 bis 84 Stadtrichter und 1391 bis 93 Bürgermeister war. Er war der Bauherr der gotischen Wegsäule „Spinnerin am Kreuz“ in Wr. Neustadt (Bilder links). Auf halber Höhe der Säule sind die Portraitbüsten von ihm und seiner Frau Margarethe angebracht.

Die Höfe, die später - als sie schon in der Untertänigkeit der Grundherrschaften waren - in den Urbaren noch immer als Freie Eigen bezeichnet werden, sollen in der Fortsetzung aufgezeigt werden.

(Fortsetzung folgt)



In der Mitte die Portraitbüsten von Wolfhart und Margarethe von Schwarzensee.

Josef Gober

## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des **Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz** wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über **Einkommen und Lebensbedingungen**) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Sozialministeriums (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach reinem **Zufallsprinzip** werden aus dem Zentralen Melderegister je-

des Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird **von Februar bis Juli 2017** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.



Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die **Wohnsituation**, die **Teilnahme am Erwerbsleben**, **Einkommen** sowie **Gesundheit** und **Zufriedenheit** mit bestimmten Lebensbereichen.

Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle

Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein **repräsentatives Abbild der Bevölkerung**. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria Guglgasse 13, 1110 Wien  
Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr), E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at), [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

### Ihr Rauchfangkehrer informiert

Aufgrund von vermehrt auftretenden Fällen von CO-Vergiftungen hat die Landesregierung Niederösterreich per Verordnung den öffentlich zugelassenen Rauchfangkehrer verpflichtet, einmal jährlich eine Überprüfung der Feuerstätten inkl. Verbindungsstück durchzuführen, gegebenenfalls zu kehren und alle benutzten Fänge (Überdrucksysteme alle fünf Jahre / Unterdrucksysteme alle zehn Jahre) wiederkehrend auf Dichtheit zu prüfen.

Ebenso einmal jährlich zu überprüfen sind Gasgeräte mit senkrechter Dachdurchführung.

Außenwandgeräte mit horizontaler Abgasführung sind in dreijährigen Intervallen zu überprüfen, wenn diese direkt auf kurzem Weg vom Aufstellraum ins Freie führen (für längere Abgasleitung gilt ein jährliches Intervall).

Durch diese Änderung ist es erforderlich, dass Ihr Rauchfangkehrer **einmal im Jahr Zutritt zu allen** (zu diesem Zeitpunkt der Hauptkehrung bitte außer Betrieb gesetzten) **Feuerstätten / Öfen** erhält (bei Außenwandgeräten alle drei Jahre).

Die Kosten für die Überprüfung wurden von der Landesregierung festgelegt. Mit 1. Jänner 2017 wurde auch eine Kehrfristenstreckung gesetzlich festgelegt. Die bis zum Jahr 2016 gültigen Kehrintervalle werden teilweise geändert.

Wir sind derzeit bei der Umstellung und bitten im Vorhinein, diverse Unstimmigkeiten zu entschuldigen und ersuchen um Verständnis für etwaige Mehrkosten, die jedoch ausschließlich Ihrer Sicherheit und Gesundheit zu Gute kommen.

Ihr öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer  
Werner Hacker und Mitarbeiter

### FF Weissenbach

Nachdem wir uns in unserem neuen Feuerwehrhaus eingelebt haben, geht es nun mit Vollgas weiter mit den Ausbildungs- und Übungstätigkeiten. Hierzu findet heuer eine **Ausbildungsprüfung** zum Thema **Löschangriff** statt.

Dabei können die teilnehmenden Kameraden den richtigen Umgang mit den Geräten bei einem Löscheinsatz perfektionieren.

Weiters laden wir alle BürgerInnen zum **alljährlichen Kreuzweg am 7. April 2017** ein. Beginn ist um 18 Uhr bei der Kirche.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich die Kameraden der Feuerwehr Weissenbach.





Österreichischer Bergrettungsdienst  
Landesorganisation Niederösterreich/Wien  
Ortsstelle Triestingtal



## 50 Jahre Bergrettungshütte am Peilstein

Die Hütte der Ortsstelle Triestingtal am Peilstein - zwischen Peilsteinhaus und Gipfelkreuz - wurde in den Jahren 1962 bis 1967 in Eigenregie von den damaligen Mitgliedern in ca. 6.000 Arbeitsstunden errichtet und dient uns nach wie vor als „Einsatz-

zentrale Berg-“  
Anlässlich des 50-jährigen Bestehens unserer Bergrettungshütte findet am 22. April 2017 am Peilstein eine kleine Feier mit Speis und Trank, sowie einer Segnung der Hütte statt, zu der wir alle Freundinnen und Freunde unserer Ortsstelle herzlich einladen möchten.

**22. April 2017**  
**Bergrettungshütte**  
**am Peilstein, Beginn 14 Uhr,**  
**Hüttensegnung 14.30 Uhr**

Die Ortsstelle Triestingtal freut sich auf Euer Kommen.

Kontakt für Rückfragen:  
Georg Krewenka 066475030442  
– georg@krewenka.com



*Historische Fotos von anno dazumal*



# triestingtaler charity mode-show

**13. Mai 2017**

19 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Promi- & Hobbymodels am Catwalk für den Therapiehof Regenbogental/Leobersdorf und für die Bezirksstelle Rotes Kreuz Berndorf

Moderation: SOKO-Kitzbühel-Star *Julia Cencig & Robert Wille*

Models wie zB Schauspielerinnen *Andrea L'Arronge und Martina Poel*, Kabarettist und "Papa Putz vom Lutz" *Hubert Wolf*, Romy-Preisträger Schauspieler *Michael Steinocher*, *Gerda Rogers*, *Andrew Young*, *Otto Konrad*, DS-Profitänzer *Danilo Campisi*, *Kurt Elsasser*, *Yvonne Rueff*, *Julia Schrenk*, *Greg Bannis*, *Gary Howard*, *Lilly Kristin*, *Silvio Samoni* u.v.a. (laufend neue Zusagen und Infos auf Facebook: *Triestingtaler Charity Mode-Show*)

Musik-Acts: *Greg Bannis* (aus London - ExFrontman von *Hot Chocolate*), *The Drumatical Theatre*, *Gary Howard*, *Lilly Kristin*, *Silvio Samoni*

Mode, Accessoires & Styling

angie's Triumph Shop - Modegalerie Wallner - Boutique Tina Bobby's Sport - Giovanni Men Fashion - Salon Kathelen Zillertaler Trachtenwelt - Lady Fashion - Optik Wolfgang Falb Frisurenstudio Cut & Color - JMF Store - Shoes & Bags

Ort  
Eventcenter Leobersdorf  
[www.eventcenter.co.at](http://www.eventcenter.co.at)

Catering  
E.S.L. Gastroservice  
Le Freak Cocktailbar  
Junge Winzer 4.0  
Szigeti

Musik  
DJ Chris Duro

*Versteigerung*  
*Tombola von exklusiven Preisen*

anschließend in der Lounge mit Live- & DJ-Musik  
**AFTER-SHOW-PARTY**

Karten bei *angie's Triumph Shop* in Berndorf,  
*Alexanderstraße 12* und unter *02672/81320*

**Aus der Region / Vermessungsarbeiten**



**Das Projekt „Regionsidentität“ geht in die 2. Runde**

Pinea Bockerl und ihre Freunde melden sich zurück. Sie wollen die Attraktionen und die Schönheit des Triestingtales jungen Menschen näher bringen.

Das Konzept des aktuellen Projektes schließt an die Vorarbeiten seines Vorgängers an: Die extra für Schulen

zugeschnittenen Materialien (Mappe, Karte...) sollen weiter im Unterricht und als vertiefende Informationen zu bestimmten Themen verwendet werden. Einerseits gilt es, konkrete Angebote für Schulen und Familien zu entwickeln - geplant sind Er-



lebnisführungen und freizeitpädagogische Angebote - und andererseits haben Schulen die Möglichkeit, durch dieses Projekt Unterstützung für Aktivitäten (Eintritte, Buskosten) im Triestingtal zu erhalten.

**Breitband-Marketing**

Das Triestingtal gehört neben den Regionen Thayatal, Ybbstal und Waldviertler StadtLand zu den Breit-



band-Pilotregionen des Landes NÖ, die bereits gemeinsam mit der nÖ-GIG (NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft mbH – www.noegig.at) die ersten Verlegearbeiten von Leerrohren für Glasfaser durchgeführt haben.

Die LEADER Region ist seit 2011 maßgeblich an der Bewusstseinsbildung zum Thema Breitbandausbau im Triestingtal beteiligt. Sie hat an der Entstehung der Pilotregion mit-

gewirkt und will nun durch das Projekt Breitband-Marketing, die vier Gemeinden Kaumberg, Altenmarkt, Furth und Weissenbach bei der Einbindung der lokalen Bevölkerung unterstützen.

Konkret geht es dabei um bewusstseinsbildende Maßnahmen und Unterstützung bei der Organisation von Informationsveranstaltungen zum Thema Breitbandausbau in den vier Gemeinden.

**Neuaufgabe der Triestingtaler LeistungSschau**

Größer, vielfältiger und attraktiver – so wird sich das Triestingtal am Samstag, den 3. und Sonntag, den 4. Juni 2017 präsentieren, bis zu 5.000 Besucherinnen und Besucher werden bei freiem Eintritt am Pfingstwochenende erwartet.

Bei der Triestingtaler LeistungSschau lässt sich die Region, die vom voralpinen Kaumberg im Westen bis nach Günselsdorf im Osten reicht, kompakt von allen Seiten erleben. 45 Aussteller werden für ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm sorgen. Außerdem locken Triestingtaler

Schmankerl für Leib und Seele sowie ausreichend Gratis-Besucherparkplätze.

Insgesamt stehen am Ausstellungsgelände im Gewerbepark Zöchner 3.000m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche (Halle und Freigelände) zur Verfügung. Unternehmer, Gewerbetreibende und Vereine haben aktuell die Möglichkeit, sich als Aussteller für die diesjährige regionale Messe unter office@triestingtal.at oder telefonisch unter 02672 87001 anzumelden. Weitere Infos unter www.triestingtal.at

**Vermessungsarbeiten**

Über Auftrag der **Energieversorgung NÖ** (EVN Geoinfo) werden von der Ziviltechniker-Kanzlei von DI Walter Guggenberger aus Berndorf Vermessungsarbeiten zur Erstellung von Lageplänen in der Katastralgemeinde Weissenbach durchgeführt.

Im Zuge der Aufnahme werden auch **Gebäudefronten**, die in **Vorgärten** liegen, erfasst, sodass diese betreten werden müssen.

Die Arbeiten haben bereits begonnen und werden voraussichtlich bis ca. Ende Juni 2017 dauern..

**Wir ersuchen alle Betroffenen um Kenntnisnahme und Unterstützung bei diesen notwendigen Vermessungsarbeiten!**



**ÜBRIGENS:** Die Region Triestingtal ist auf Facebook:  
[www.facebook.com/triestingtal](http://www.facebook.com/triestingtal)  
 Wir freuen uns über jeden neuen „Gefällt mir“-Klick.



Region Triestingtal, Leobersdorferstr. 42 2560 Berndorf  
 Tel. 02672 870 01, office@triestingtal.at www.triestingtal.a

<b>Amtsstunden im Gemeindeamt Weissenbach</b> Tel. 02674/87258	Montag und Dienstag von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag kein Parteienverkehr!
<b>Sprechstunde des Bürgermeisters</b>	Gemeindeamt Weissenbach: Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr NeuH. Florianihaus jeden 1. Mo. im Monat 16.00 bis 17.00 Uhr
<b>Müllübernahmestelle</b> am Bauhof	jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am 2. Mittwoch im Monat von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Bezirkshauptmannschaft Baden</b> Tel. 02252/9025 Bürgerbüro	Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr Dienstag zusätzlich von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
<b>Außenstellen der BH-Baden</b>	Gemeindeamt Berndorf: (Tel. 02672/82253) jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr Gemeindeamt Pottenstein: (Tel. 02672/82424) jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr
<b>Finanzamt Baden-Mödling</b> Tel. 050 233 233	Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag: 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr (Tel. tgl. außer Fr. bis 15.30 Uhr)
<b>NÖ. Gebietskrankenkasse</b> Bezirksst. Baden Tel. 050899-6100	Montag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr
<b>Pensionsversicherungsanstalt</b>	Sprechtag: Jeden Montag und Donnerstag von 8.00 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 14.00 Uhr in der NÖ Gebietskrankenkasse Baden
<b>Amt der NÖ. Landesregierung</b> Tel. 02742/9005	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr WBF Journdienst zusätzlich von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
<b>Gebietsbauamt Wr. Neustadt</b> Tel. 02622/27856	jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
<b>Bezirksgericht Baden</b> Tel. 02252/86500 - 90 oder 91	Service-Center: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
<b>KOBV - Der Behindertenverband</b> Tel. AK: 05/7171-5250	in Baden (Kammer f. Arbeiter und Angestellte, Elisabethstraße 38) 5.+ 19. April, 3. + 17. Mai, 7.+ 21. Juni 2017 (jeden 1.+3. Mittwoch/Monat) von 13.00 - 14.30 Uhr
Kostenlose <b>Rechtsberatung</b> des Notariats Pottenstein (Dr. Thomas Hanke)	Mittwoch, 5.4., 3.5. und 7.6.2017 - 17.00 bis 18.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Gemeindeamtes Weissenbach Telefonische Voranmeldung: 02674/87258 (Gemeindeamt)
<b>Bauverhandlungstermine</b> für das zweite Quartal 2017	Donnerstag, 27. April, Montag, 29. Mai und Montag, 26. Juni 2017

## MAKAS Thomas

**Cornidesstraße 20**

**2564 Weissenbach**

**0650/ 29 00 383**

**0676/ 70 88 535**



## Sonderausstellung zum 30-Jahr-Jubiläum ab 21. Mai

Heuer feiern wir das 30-jährige (1987 – 2017) Jubiläum des Triestingtaler Heimatmuseums. Die diesjährige Sonderausstellung im Ausstellungssaal gibt einen tiefen Einblick in unsere 12 Regionalgemeinden. Dabei wird es sich um die Landwirtschaft handeln, was sie leistet, um die Natur zu erhalten und für unser tägliches Brot zu sorgen. Es werden auch frühere Arbeiten von Pechern (Harzgewinnung), Holzfällern, Brauchtum und die großen Söhne und Töchter aus unserem Tale und deren Leistungen vorgestellt.

Diese **Sonderausstellung** wird am Sonntag den **21. Mai 2017** um 15 Uhr mit einem tollen Programm eröffnet. In den anderen sechs Räumen mit 9480 Exponaten sind Neuheiten von Ausstellungsstücken dazu gekommen.

Durch mein leidenschaftliches Sammeln konnte vieles gerettet und für die nächste Generation sichergestellt werden. In einem Raum wird meine komplette Sammlung der Industriegeschichte vom Triestingtal ausgestellt mit 37 namhaften Fabriken.

Es begann mit der Spiegelfabrik Neuhaus im Jahr 1694, diese zählte zu den ersten Fabriken in der K.u.K. Monarchie. Mit ihr begann das Industriezeitalter bis heute zur Firma RUAG, Berndorf, wo Hochleistungsthermoisolationen für die Weltraumfahrtentechnik wie Hüllen für die Satelliten und Trägerraketen erzeugt werden.

Dies ist einmalig und in keinem anderen Museum zu sehen.

Auch die alte Zahnpraxis mit Labor (1898) vom Dentisten Kurt Mühmler ist nach wie vor sehr beliebt bei unseren Museumsbesuchern.

Im Vorjahr 2016 hatten wir 452 Schüler – Jugendliche die unser Museum besuchten. Es gab 263 Besucher mit der NÖ-Card. Verlängerung und Verkauf der NÖ-Card gab es 79. Der Höchststand war im Jahr 2013 mit 102 verkauften Karten.

Heuer beginnt die Saison bereits am 23.04.2017 mit einem Oldtimer-Treffen aus Wien im Museum.

### Öffnungszeiten:

1. Mai 2017 – 31. Oktober 2017  
Sonn.-Feiertage: 13.30 – 17.30 Uhr  
Gruppen ab 7 Personen das ganze Jahr auch wochentags gegen tel. Anmeldung 02674/87 822 oder 02674/87 574.

Das Museumsteam freut sich auf Ihr Kommen.

Beste Grüße  
Obmann Wolfgang Stiawa

### Aus dem Museum...

In einem kleinen selbstgebauten Segelboot 10 m lang und 2,50 m breit wollte man dem Alltag entfliehen - im September 1987 begann im Hafen von Genua (Mittelmeer) die einzigartige Weltumsegelung der Familie **Heimo und Veronika Grill** aus St. Veit. Weiters an Bord waren noch ihre Töchter Doris (6 Jahre) und Petra (2 ½ Monate alt). Alles begann mit Vorsicht, man hatte wenig Segelerfahrung und auch mit dem Navigationsgerät anfangs ein wenig Schwierigkeiten.

Der Prüfstein war die Meerenge von Gibraltar zu den kanarischen Inseln. Die Sehnsucht war groß, man überquerte den atlantischen Ozean und besuchte die Karibikinseln. Durch den Panamakanal ging es in die Südsee. Dort erwarteten sie viele Trauminseln und eine unberührte Natur.

Die Reise ging dann weiter nach Australien. In Darwin verließ ein Teil der Crew das Segelboot und flog zurück in die Heimat. Der Kapitän wurde Einhandsegler und durchquerte den indischen Ozean, segelte auch durch das rote Meer. Der Suezkanal schloss den Kreis. Nach 5 Jahren erreichte er den Hafen von Pula. *Ein Teil der fantastischen Fotos ist im Museum zu sehen.*



Das selbstgebaute Segelboot der Familie Grill.

Foto: A. Brammeiz



Bauernbuben aus Furth beim Holz holen



**Raiffeisenbank Oberes Triestingtal**

Hand drauf:

**Keine andere Bank erfüllt mehr Wohnträume in Österreich.**

Jetzt Wohntraum starten auf: [wohnen.raiffeisen.at](http://wohnen.raiffeisen.at)

Finanzieren ist Vertrauenssache. Besonders, wenn es um die eigenen vier Wände geht. Ihr kompetenter Raiffeisenberater kennt nicht nur Ihre Region wie seine Westentasche, er weiß auch, welche Finanzierungslösung am besten zu Ihren Wünschen passt und welche Förderungen möglich sind. Mehr Informationen aus erster Hand finden Sie unter [wohnen.raiffeisen.at](http://wohnen.raiffeisen.at)

Hier geht's zum Raiffeisen Wohn-Portal:

**Lokal-Neueröffnung in Weissenbach**

Seit Dezember vorigen Jahres laufen im altherwürdigen ehemaligen **Cafe Stangl** höchst umfangreiche bauliche Adaptionen, um ein Lokal entstehen zu lassen, das sowohl die gewohnten und beliebten Eigenschaften vom „Stangl“ als Treffpunkt und Jausenzentrum, als auch zusätzliche neue Angebote in sich vereint. Wir werden versuchen, ein ansprechendes kulinarisches Angebot zu erstellen.

Jausenkarte, Mittagsmenü, Hausmannskost, gutbürgerliche Küche und auch ein oder zwei Experimente sollen ein abgerundetes Bild ergeben, welches man auch abends bei einem guten Glas Wein genießen kann.

Der aus einem nicht unbekanntem österreichischen Werk abgeleitete neue Lokalname „**Hamkumst**“ vermittelt, dass sich bei uns ein Gefühl des Daheimseins einstellen soll.



Man soll sich rundherum wohlfühlen und in einer gewohnt zwanglosen Atmosphäre ein weit gestreutes Angebot genießen können.

Wir hoffen, dass Sie uns, wenn Sie dies lesen, bereits besuchen können. Der Eröffnungstermin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

In diesem Sinne: **Wir sehen uns wenn's ins „Hamkumst“ kummts!**

*Karl Fügert*

UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr telefonisch erreichbar

2571 **Altenmarkt**  
Hauptstraße 62  
T 02673/2238

2534 **Alland**  
Hauptstraße 153  
T 02258/2234



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website

[www.cepko.at](http://www.cepko.at)



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall  
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidender Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!



**NEUERÖFFNUNG**

**Hankumst**  
Café  
Restaurant  
Fügert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

EHEM. CAFE STANGL

TIERÄRZTINNEN W&M



FROHE OSTERN  
WÜNSCHEN



Dipl. Tzt. Karin Wieser  
Dipl. Tzt. Marlies Mayer  
**24h NOTDIENST**  
GARTENGASSE 7  
2564 WEISSENBACH  
ORDINATION NACH  
TELEFONISCHER VEREINBARUNG  
TEL. 02674/87 457  
WM@TIERAERZTINNEN.AT  
WWW.TIERAERZTINNEN.AT



Seit über 30 Jahren Ihr Installateur!

**ING. KRENN**

**GAS  
WASSER  
HEIZUNG  
LÜFTUNG**

Ges.m.b.H.



Edlastraße 6  
2564 Weissenbach  
**Tel.: 02674/87372**  
www.installationen-krenn.at



Seit 1872 stellen wir erfolgreich unsere Erfahrung und unsere Kompetenz in den Bereichen **Fahrzeugbau**, **Karosseriebau** sowie **Sonderfahrzeugbau** unter Beweis. Wir produzieren u. a. Feuerwehrfahrzeuge, Abschleppfahrzeuge, Niedrigrahmenfahrzeuge und Fahrzeugaufbauten wie Pritschen- und Kofferaufbauten. Aber auch **Wände zum Hochwasserschutz**, Anhänger sowie spezielle Lkw Aufbauten oder Spezialanfertigungen im Bereich **Stahlbau** gehören zu unserem Leistungsspektrum. **Flexibel und zuverlässig!**



*Sprechen Sie uns an – wir lieben Herausforderungen  
in den Bereichen Fahrzeugbau, Stahlbau und Sonderfahrzeugbau!*



**ANDREAS LECHNER KG**

MALEREI - ANSTRICH - TAPETEN - FASSADEN

**MALERMEISTER**

Tel. 02674 / 87 403

Mobil: 0664 / 350 93 07

E-Mail: [office@maler-lechner.at](mailto:office@maler-lechner.at)

Internet: [www.maler-lechner.at](http://www.maler-lechner.at)

2564 Weissenbach, Cornidesstrasse 2/3/3



**Werkzeugfachmarkt**  
**SPERINGER**  
& Springer GmbH & Co KG

2571 Altenmarkt / Triesting - Hafnerberg 12 - Tel.: 02673 / 2272 - Fax: 02673 / 2820 - [hafnerberg@springer.at](mailto:hafnerberg@springer.at)

TAG/DATUM/ZEIT	VERANSTALTUNG	ORT	VERANSTALTER
Dienstag, 4.4. - 15 Uhr	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim	Pensionistenverband
Mittwoch, 5.4. - 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Freitag, 7.4. - 18.30 Uhr	Kreuzweg Friedhof	Weissenbach	FF-Weissenbach
Samstag, 8.4. - 14 Uhr	Ortsreinigung	Weissenbach - Neuhaus	FVV
Ostermontag, 17.4. - 14 Uhr	Ostereiersuchen (Treffpunkt: Gemeindeamt)	Festwiese Weissenbach	FVV
Freitag, 21.4. - 20 Uhr	Konzert Aniada a Noar	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Dienstag, 25. 4.	Tagesfahrt	Ybbsitz (Fa. Riess Kelomat)	Pensionistenverband
Samstag, 29.4. -19 Uhr	Vernissage Heinrich Walcher	Atelier Bajadere Neuhaus	Villa Bajadere
Montag, 1.5. - 18 Uhr	Maiandacht	Kriegerdenkmal Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Dienstag, 2.5. - 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Mittwoch, 3.5. - 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Sonntag, 7.5. - 11 Uhr	Floranimesse	Pfarrkirche Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Samstag, 13.5. - 15 Uhr	Eröffnung Sonderausstellung	Heimatumuseum WB	Museumsverein
Dienstag, 16.5.	Muttertagsfahrt (Bus)	Gmünd, Heidenreichstein	Pensionistenverband
Dienstag, 16.5. - 19 Uhr	Patrozinium mit Kirchenchor Maria Raisenmarkt	Pfarrkirche Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Sonntag, 21.5. - 18 Uhr	Maiandacht	Fam. Ebster-Reischer	Pfarre Neuhaus
Mittwoch, 24.5. - 19 Uhr	Sommerfest SCW	Festplatz Weissenbach	SCW
Donnerstag, 25.5. - 10 Uhr	Frühschoppen SCW	Festplatz Weissenbach	SCW
Samstag, 27.5. - 10 Uhr	Firmung	Kirche Hafnerberg	Pfarre Weissenbach
Dienstag, 30.5. - 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Samstag, 3. - 6.6.	Pfingst-Zeltlager	Kärnten - Pirkdorfersee	Naturfreunde
Pfingstmont. 5.6. - 5.30 Uhr	Fußwallfahrt	Mariahilfberg	Pfarre Weissenbach
Pfingstmont. 5.6. - 13 Uhr	500 Jahre Reformation	Pfarrkirche Neuhaus	Evang. Pf. Bdf. (Pf. Neuhaus)
Mittwoch, 7.6. - 15 Uhr	Burgtratsch	Pfarrsaal Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Samstag, 10.6. - 18 Uhr	Gwölbfest	Burg Neuhaus	Verein Burg Neuhaus
Dienstag, 13.6.	Tagesfahrt	Mamuz Schloss Asparn	Pensionistenverband
Sonntag, 18.6.- 9.30 Uhr	Fronleichnamsporz./Frühsch.	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Mittwoch, 21.6. - 18 Uhr	Sonnwendfeier mit VS-Chor	Festplatz	FF Weissenbach
Do. 22. u. Fr. 23.6. - 19 Uhr	Musical	Neue Mittelschule	NMS
Freitag, 23.6. - 19 Uhr	Patronatsfest	Pfarrkirche Weissenbach	Pfarre Weissenbach
Samstag, 24.6.	Kirtag - abends Ö3 Disco	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus
Sonntag, 25.6.- 8.45 Uhr	Fronleichnamsprozession	Pfarrkirche Neuhaus	Pfarre Neuhaus
Sonntag, 25.6.- 10 Uhr	Kirtag	Teichgelände Neuhaus	FF Neuhaus
Dienstag, 27.6. - 15 Uhr	Heimnachmittag	Vereinsheim	Pensionistenverband
Freitag, 30.6. - 19 Uhr	Schoadlfest	Badpark	SPÖ

Was zählt, sind die Menschen.

**SPARKASSE**



Pottenstein N.Ö. 3 x im Triestingtal

POTTENSTEIN-BERNDORF-HIRTENBERG



Ordination nach  
telefonischer Vereinbarung:

**0676 / 70 75 394**

Mo-Fr 8.30-19 Uhr, Sa 9-12 Uhr

**Dr. Sandra Hauer-Lechner**

Dipl. Tierärztin

Hainfelder Straße 100  
2564 Weissenbach/Triesting



Nottdienst: Mo-So, 0-24 Uhr  
Auch Hausbesuch möglich!

[www.tierdoktorin.at](http://www.tierdoktorin.at)

# EP:Elektro Rapold

ElectronicPartner



TV, HiFi, Video, Telekom, PC/Multimedia, Elektroinstallation,  
Blitzschutz, Fachwerkstätte **PHOTOVOLTAIKANLAGEN**

2564 Weissenbach, Weissenbacher Straße 22, Tel.: 02674/87373, Fax: 02674/87373-99

2534 Alland, Hauptplatz 137, Tel.: 02258/20100

**e-mail: office@elektro-rapold.at • Internet: www.elektro-rapold.at**

Qualität &  
Zuverlässigkeit

bauen sie auf uns



**Profibaustoffe**  
www.profibaustoffe.com

Unser Systempartner

PLANUNG - BAULEITUNG - AUSFÜHRUNG  
**MÜLLER & PARTNER**  
BAUGESELLSCHAFT M.B.H.

A-2564 Weissenbach  
Hainfelderstraße 32

Tel.: +43 (0)2674 / 87 287 Fax.: +43 (0)2674 / 89 206

Mobil: +43 (0)664 / 210 33 00

[www.muellerbaupartner.at](http://www.muellerbaupartner.at)

**Zahnärzte-Notdienst**

Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon
1. / 2. April	Dr. Walter Hacker	2486 Pottendorf, Wiener Straße 3	02623/73585
8./9. April	Dr. Barbara Schmid-Renner	2532 Heiligenkreuz 45	02258/85 80
15. - 17. April	Dr. Peter Oedendorfer	2542 Kottlingbrunn, Wr. Neustädter Str. 23	02252/76997
22./23. April	Dr. Stefan Schragl	2483 Neunkirchen, Schwarzottstr. 2a	02635/61761
29. April - 1. Mai	Dr. Johannes Forster	2560 Berndorf, Albertstraße 6	02672/822 94
6./7. Mai	Dr. Barbara Schmid-Renner	2532 Heiligenkreuz 45	02258/85 80
13./14. Mai	Dr. Ulrike Ohlms	2601 Sollenau, Wr. Neustädter Straße 103	02628/62316
20./ 21. Mai	Dr. Peter Oedendorfer	2542 Kottlingbrunn, Wr. Neustädter Str. 23	02252/76997
25. Mai	Dr. med. dent. Sandra Ney	2700 Wr. Neustadt, Schneeberggasse 90	02622/229 29
27./28. Mai	Dr. Paul Biberhofer	2521 Trumau, Kirchengasse 1a	02253/71 50
3. - 5. Juni	Dr. Barbara Schmid-Renner	2532 Heiligenkreuz 45	02258/85 80
10./11. Juni	DDr. Anca Schmer	2632 Wimpassing, Triester Bundesstr. 48	02630/38364
15. Juni	Dr. med. dent. Sandra Ney	2700 Wr. Neustadt, Schneeberggasse 90	02622/229 29
17./18. Juni	Dr. Siegfried Teufl	3100 St. Pölten, Dr. Adolf Schärf Str. 9	02742/312052
24./25. Juni	Dr. Corina-Elena Curescu	2542 Kottlingbrunn, Waldgasse 6/1	02252/711 28
1./2. Juli	Dr. Lilly Krebs	2512 Tribuswinkel, Josefthalstraße 8	02252/49819

Die Öffnungszeiten sind jeweils **von 9 bis 13 Uhr**. Unter dem Ärztenotruf Nr. **141** oder unter **www.noezahnaerztekammer.at** bekommt man ebenfalls Auskunft darüber, welcher Zahnarzt noch in Ihrer Nähe Dienst hat. Bei dringenden Beschwerden wochentags gibt es die Möglichkeit am Abend von 18 bis 22 Uhr das Zahnambulatorium der NÖ Gebietskrankenkasse in St. Pölten aufzusuchen.



**Unsere Leistungen:**

- Spülen sämtlicher Sammel- und Hausgrundleitungen
- Entfernen von Kalk- und Betonablagerungen durch Kettenfräsen
- Reinigung von Sickerschächten und Rigolen
- Absaugen von Kellern im Katastrophenfall
- Neubauspülungen
- Notfalldienst
- Kanal-TV

Regelmäßige Rohrreinigung erspart teure Sanierungen!  
Zusätzlich bieten wir maschinelle Kehrarbeiten an!

Kanal- u. Kommunalservice Franz Steiner  
Hollergasse 4, 2564 Weissenbach

Tel. & Fax: 02674/86166 Handy: 0664 5416179  
E-Mail: office@kanalservice-steiner.at

## Ärztendienst

Der **Wochenenddienst** beginnt jeweils am Samstag 7 Uhr früh und endet Montag um 7 Uhr früh.

Der **Feiertagsdienst** beginnt um 20 Uhr des Vortages und endet um 7 Uhr des darauffolgenden Tages.

Über den **Einheitskurzruf 141** (ohne Vorwahl) können Sie jederzeit erfahren, welcher Arzt gerade Dienst hat!



Datum	Diensthabender Arzt	Ort	Telefon
1.-2. April	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
8. April	Dr. Helmut Niederecker	Berndorf	02672/82666
9. April	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
15./16. April	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
17. April	Dr. Helmut Niederecker	Berndorf	02672/82666
22. April	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384
23. April	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125
29./30. April	Dr. Orges Fezga	Berndorf	02672/83729
1. Mai	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
6./7. Mai	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
13./14. Mai	Dr. Max Wudy	Weissenbach	02674/86130
20. Mai	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
21. Mai	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125
25. Mai	Dr. Helmut Niederecker	Berndorf	02672/82666
27./28. Mai	Dr. Peter Egger	Pottenstein	02672/85303
3./4. Juni	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
5. Juni	Dr. Herbert Walzel	Berndorf	02672/82601
10. Juni	Dr. Friedrich Ipolt	Altenmarkt	02673/2384
11. Juni	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
15. Juni	Dr. Markus Sommer	Berndorf	02672/87795
17./18. Juni	Dr. Max Wudy	Weissenbach	02674/86130
24. Juni	Dr. Peter Philipp	Berndorf	02672/82355
25. Juni	Dr. Alexandra Hutsteiner	Kaumberg	02765/88125
1./2. Juli	Dr. Orges Fezga	Berndorf	02672/83729

Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
27. März - 2. April	Leobersdorf	Südbahnstraße 7	02256/62359
3. - 9. April	Berndorf	Hainfelder Straße 14	02672/82224
10. - 16. April	Enzesfeld	Schimmelgasse 2	02256/81242
17. - 23. April	Kottingbrunn	Hauptstraße 13	02252/74960
24. - 30. April	Pottenstein	Hainfelder Straße 5	02672/82426
1. - 7. Mai	Leobersdorf	Südbahnstraße 7	02256/62359
8. - 14. Mai	Berndorf	Hainfelder Straße 14	02672/82224
15. - 21. Mai	Enzesfeld	Schimmelgasse 2	02256/81242
22. - 28. Mai	Kottingbrunn	Hauptstraße 13	02252/74960
29. Mai - 4. Juni	Pottenstein	Hainfelder Straße 5	02672/82426
5. - 11. Juni	Leobersdorf	Südbahnstraße 7	02256/62359
12. - 18. Juni	Berndorf	Hainfelder Straße 14	02672/82224
19. - 25. Juni	Enzesfeld	Schimmelgasse 2	02256/81242
26. Juni - 2. Juli	Kottingbrunn	Hauptstraße 13	02252/74960

## Apotheken-Notdienst



### Nacht-, Sonn- und Feiertagsdienst

Der Sonntagsdienst beginnt am Samstag 12 Uhr mittags und endet Montag 8 Uhr früh.

### Zusätzlich:

Bei Wochenend-/ Feiertagsdienst von Dr. Egger, Pottenstein, haben abwechselnd die Apotheken Berndorf oder Pottenstein Bereitschaftsdienst.